

Bödeli INFO

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe des Bödeli und Umgebung.
Erscheint einmal monatlich in allen Haushaltungen.

Der Tarifverbund SunneCharte.

Ein zukunftsweisendes
Angebot

Sunne
charte
Berner Oberland-Ost



Traditionelles Gritibänzbacken im Metropole Hotel

Auch in diesem Jahr heisst es am 6. Dezember 2000 ab 14 Uhr bei uns wieder:

Gritibänzbache loos!

Und wie immer suchen wir hierfür Kinder, die Spass daran haben, wie die Weltmeister Gritibänze zu backen und diese dann zusammen mit dem Küchenchef kranken Kindern zu bringen. Selbstverständlich sind Eure eigenen bis wir zurück sind ebenfalls fertiggebacken, so dass Ihr diese nach Hause nehmen könnt.



Wollt auch ihr beim grossen Backnachmittag dabeisein?



Mitkneten, mitformen und mitbacken können alle, die das Mindestalter von 4 Jahren erreicht haben.

Ihr müsst Euch nur schnell anmelden, denn die Teilnehmeranzahl ist auf 20 Kinder limitiert!

Hier noch unsere Adresse:

Höheweg 37, 3800 Interlaken, Tel. 033 828 66 66, Fax. 033 828 66 33
www.metropole-interlaken.ch, sgraul@metropole-interlaken.ch



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Gehören Sie auch zu den 6302 Benützern der SunneCharte, dem Pendler-Abo, welches vor dreieinhalb Jahren (per 1. Juni 1997) im östlichen Berner Oberland versuchsweise eingeführt wurde?

Dann haben Sie dazu beigetragen, dass der grosse Rat des Kantons Bern in der Herbstsession die definitive Einführung der SunneCharte genehmigt hat. Allein im letzten Jahr verzeichnete der Tarifverbund eine Steigerung der Abo-Verkäufe um 18 Prozent. Damit bleibt uns dieser für die Region wertvolle Tarifverbund erhalten. Wertvoll deshalb, weil dieses Abonnement für den Fahrgast nur Vorteile bringt. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen hier ganz herzlich.

Im Tarifverbund Oberland Ost sind sämtliche Transportunternehmen des öffentlichen Verkehrs zusammengeschlossen. Der Zweck des Zusammenschlusses ist, allen regelmässigen Fahrgästen einen preisgünstigen und attraktiven Fahrausweis anbieten zu können. Besonders praktisch ist die SunneCharte

für Pendler, wenn sie mehrere Transportunternehmungen auf dem Arbeits- oder Schulweg benutzen müssen, um Ihr Ziel zu erreichen. Es ist bekannt, dass sich das Verhalten im öffentlichen Verkehr in den letzten Jahren stark verändert hat. Immer mehr Pendler nehmen täglich einen weiten Arbeitsweg auf sich, um sich in die Wirtschaftsräume zu begeben.

Die grösste Distanz innerhalb des SunneCharte-Gebietes beträgt ca. 75 km und liegt zwischen Beatenberg und Gadmen.

Sie sehen, die beteiligten Transportunternehmen haben sich gemeinsam mit dem Kanton Bern (Amt für öffentlichen Verkehr AÖV) für eine gute Lösung mit Erfolg eingesetzt.

In diesem Sinn blicken wir einer gesicherten Zukunft für die SunneCharte entgegen. Wir wünschen Ihnen im Namen des Tarifverbundes SunneCharte, liebe Leserinnen und Leser, in der Adventszeit alles Gute und besinnliche Festtage.

Ueli Lauper
 BLS Lötschbergbahn AG
 Vorsitzender Tarifverbund Berner Oberland-Ost

IN NOTFÄLLEN

Neue Notruf-Nummer	144
Ärztlicher Notfalldienst	823 23 23
Regionalspital	826 26 26

IMPRESSUM

Redaktionsleitung	Doris Wyss-Theiler, Brunnengasse 163 E 3852 Ringgenberg, Tel. 822 33 54, Fax 822 03 54
Vereine	Albert Lüthi, Nöldy Baumann Postfach 42, 3800 Interlaken Albert Lüthi Natel 079 656 98 39 P 822 58 33 Nöldy Baumann G 826 64 18 P 823 01 23
Inserate, Gewerbe- und Infoseiten	Weber AG, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt Tel. 336 55 55, Fax 336 55 56 E-mail: info@weberag.ch Doris Wyss-Theiler, Tel. 822 33 54, Fax 822 03 54
Realisation	Weber AG, Gwatt
Druck	Schlaefli + Maurer, Interlaken
Auflage	14 000 Expl.
Erscheinungsweise	12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats in allen Haushaltungen
Titelbild	Tarifverbund, SonneCharte Berner Oberland-Ost, Foto: (zVg)
Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe	13. Dezember 2000

INHALTSVERZEICHNIS	Seite
Vereinsinformationen	5
Förderverein Trinkhalle	5
Wettbewerb	7
Freunde der Dampfschiffahrt	8
Genossenschaft Zentrum Interlaken	10
SCB Fan-Club Interlaken	12
Buchhandlung Haupt: Bücher-Ecke	13
Offiziersgesellschaft Interlaken-Oberhasli	14
Jugendarbeit Bödeli	17
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	19
Erwin L. Stocker: Impressions de cuisine/Landi: Weintipp	20
Interessengemeinschaft Sport	21
Volkstümliche Vereine Interlaken	23
Sportbörse	24
Interessengemeinschaft Schlittelweg Nessleren/Saxeten	26
Claro Weltladen	29
Schweiz. Club für Tschechoslovakische Wolfshunde	31
Verein Tagesschule Saxeten	33
Marianne von Allmen: Kosmetik	35
Musikgesellschaft Interlaken	37
Zoo Harder: Haustiere	38
Volkshochschule Interlaken	39
Kunstgesellschaft Interlaken	41
Stadtkeller	45
Gewerbe / Infos	47
Daniel Rolli: Finanzplanungstipp	47
Fasnachtsbeginn	49
Postauto	51
Naturheilpraktiker/in	53
Regionale Verkehrskonferenz Oberland Ost	55
Dr. Schneider: Rat des Apothekers	56
Cornelia Degen: Klassische Homöopathie	57
Vitalis Institut	58
Müsli-Schule	61
Tennisschule Keller	62
Beat Schmocker: Multimedia	65
Béatrice Willa Schmocker: Lebensqualität – Qualität Leben	67
Veranstaltungen	68

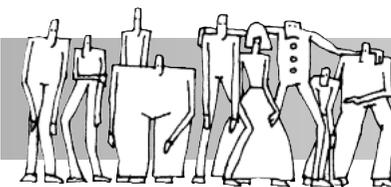
Möbel
Braun-Sollberger

Nachf. O. Braun & Co.
Spielmatte 18
3800 Unterseen-Interlaken
Telefon 822 55 90

Komplette Einrichtungen in 5 Etagen!
Kleinmöbel
Studios
Teppiche
Vorhänge



Wohnausstellung jeden
Donnerstag bis 21.00 Uhr geöffnet, Parkplatz Aarestrasse



VEREINSINFORMATIONEN

FÖRDERVEREIN TRINKHALLE

AN EINEM WINTERABEND IN DIE TRINKHALLE? ABER SICHER!

Entdecken Sie die besondere Atmosphäre am offenen Kamin im «Saal Rappard» oder im gemütlichen Dachsaal (beide Räume beheizbar). Ideal für Ihren nächsten Firmenanlass, Ihre Geschäfts- oder Familienfeier oder Ihre nächste Sitzung.

Bis bald in der Trinkhalle am «Kleinen Rugen»

Diese einzigartige Atmosphäre wird auch Ihren Anlass verzaubern!

Für Information und Reservation kontaktieren Sie
Aemi Aerni
Jungfraublickallee 5
3800 Matten
Tel. 033 822 75 61 oder
Fax 033 822 75 48



26 prominente Berner Oberländer beantworten Fragen rund um ihre kulinarischen Vorlieben und verraten die Rezepte ihrer Liebesspeisen, Klaus Schilling gibt dazu die passenden Weintipps.

136 Seiten vierfarbig, gebunden, mit vielen Bildern der bekannten Köpfe.



Prominente rezepte



BUCHBESTELLUNG

Bitte senden Sie mir Ex. des Buches «Prominente Rezepte» zu Fr. 79.–, inkl. MwSt., exkl. Versandkosten.

Name

Adresse

PLZ/Ort

Bestellung bei Verlag Weber AG, Gwattstr. 125, 3645 Thun/Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
oder Bücherperron, Bahnhofstrasse 37, 3700 Spiez

WETTBEWERB

KENNEN SIE MICH?



Wenn Sie den Namen dieser Frau, die seit 15 Jahren in Saxeten wohnt, wissen – sie ist verheiratet und hat erwachsene Kinder, setzt sich stark für das Bildungswesen ein und interessiert sich für Politik und Kultur – senden Sie die Lösung mit Ihrer Adresse und Telefonnummer an:

Bödli Info

«Wettbewerb»
Redaktion
Brunnengasse 163 E
3852 Ringgenberg

Einsendeschluss: 13. Dezember 2000

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Auflösung des Wettbewerbes und die Gewinnerin oder der Gewinner werden in der Januar-Ausgabe bekannt gegeben. Der Gewinn wird ausgelost.

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein im Wert von Fr. 100.– offeriert von

 Höhweg 37
CH-3800 Interlaken
Telefon 033 828 66 66
Fax 033 828 66 33
www.metropole-interlaken.ch
sgraul@metropole-interlaken.ch

Stéphane Graul und das Metropole-Team freuen sich über Ihre Reservation. Auf bald, Hotel Metropole

Auflösung Wettbewerb, von der November-Ausgabe:

Stefan Kaufmann, Ringgenberg

Die Gewinnerin des Wettbewerbes:

Vreni Messer, Ringgenberg

Herzliche Gratulation!

Unterstützt wird der Wettbewerb von:

Haupt Bücher



Buchhandlung Haupt
Höhweg 11 · 3800 Interlaken
Telefon 033 822 35 16 · Fax 033 823 35 60
buchhoerland@haupt.ch

Landi

Rugenparkstrasse 24
3800 Interlaken
Telefon 033 826 32 32
Fax 033 826 34 44

«DAMPF FÜR DIE LÖTSCHBERG 2001»

Sinnvoll schenken – Freude bereiten

Schenken Sie einen Dampferpass und unterstützen Sie damit die stilgerechte Renovation des Brienersee-Raddampfers «Lötschberg».

Folgende Dampferpass-Varianten stehen zur Auswahl:
Dampferpass Nr. 1 à Fr. 500.–

- gültig für eine Person während der Saison 2001
- freie Fahrt 1. Klasse auf allen fahrplanmässigen Kursen der Dampfschiffe «Lötschberg» (Brienersee) und «Blümlisalp» (Thunersee) sowie das Anrecht auf Halbtax-Billette auf allen übrigen Kursfahrten der Motorschiffe.
- Einladung zur Eröffnungsfahrt DS «Lötschberg» im Juli 2001.

Dampferpass Nr. 2 à Fr. 1000.–

- gleich wie Dampferpass Nr. 1.
- **plus Eintrag auf der Gönnerliste (ein Name).**

Dampferpass Nr. 3 à Fr. 1500.–

- gleich wie Dampferpass Nr. 2.
- **jedoch gültig für zwei Personen.**

Die Dampferpässe sind persönlich und werden auf den Namen des Inhabers ausgestellt.

Dampferpass – Dampferspass

Ein ganzes Jahr uneingeschränkt
Dampfschiffahren!

Bestelltalon «Dampferpass»

Pass Nr. 1 à Fr. 500.– Anzahl _____

Pass Nr. 2 à Fr. 1000.– Anzahl _____

Pass Nr. 3 à Fr. 1500.– Anzahl _____

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Unterschrift: _____

Datum: _____

Bitte diesen Talon in frankiertem Couvert an:
 Freunde der Dampfschiffahrt Thuner- und
 Brienersee, Postfach 125, 3602 Thun

Helfen Sie mit! Unterstützen Sie unsere Geldsammelaktion – der «Lötschberg» zuliebe. Benützen Sie für Ihre Spende den beiliegenden Einzahlungsschein (Heftmitte), herzlichen Dank.

Die Gönnerliste DS «LÖTSCHBERG» 2001

Damit wir besonders grosszügige Spenderinnen und Spender auch entsprechend würdigen können, wollen wir auf dem DS «Lötschberg» an einem gut sichtbaren Ehrenplatz eine Gönnerliste montieren. Die Einweihung wird anlässlich der Eröffnungsfahrt im Frühsommer 2001 zelebriert.

Aufnahmeberechtigt ist, wer die nachstehenden Limiten erfüllt.

Erwerb eines Dampferpasses:

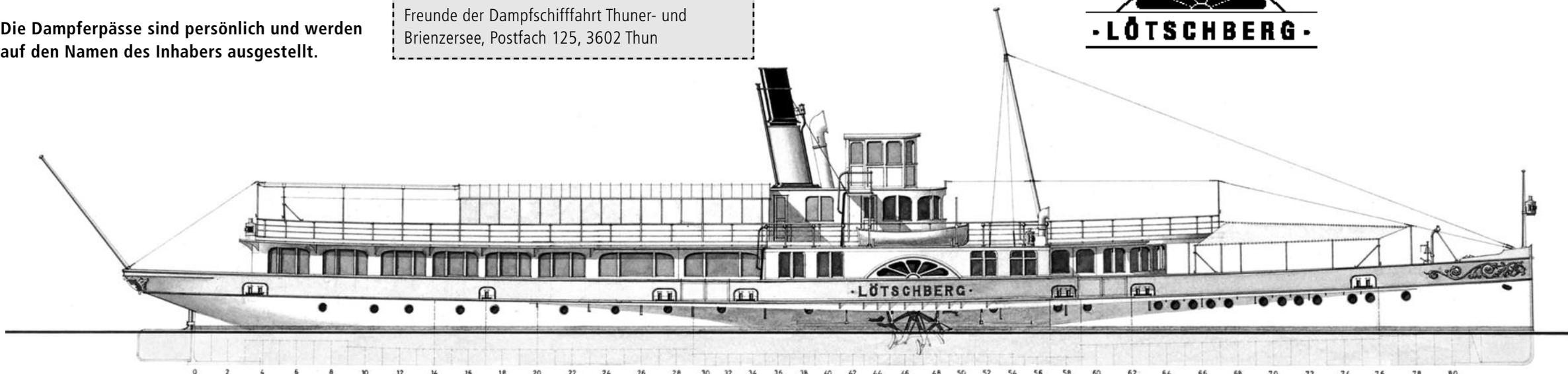
- Dampferpass Nr. 2 Fr. 1000.–
- Dampferpass Nr. 3 Fr. 1500.–*

*(Eintrag 2. Person nach freier Wahl)

Barspenden:

- Einzelperson Spende ab Fr. 750.–
- Ehepaar Spende ab Fr. 1200.–
- Vereine, Institutionen Spende ab Fr. 1500.–
- Gemeinden, Firmen Spende ab Fr. 2500.–

Damit die Herstellung und Beschriftung der Gönnerliste rechtzeitig erfolgen kann, sollten wir Ihre grosszügige Spende bis zum 31. Mai 2001 verbuchen können.



CHRISTCHINDLI- MÄRIT 2000

Im Zentrum von Interlaken

**Samstag, 9. Dezember (10 bis 21 Uhr)
und Sonntag, 10. Dezember (10 bis 18 Uhr)**

Die Ladengeschäfte im **Zentrum von Interlaken** sind offen!

Samstag Abendverkauf bis 21 Uhr

Sonntag von 10 bis 18 Uhr

ABENDVERKAUF im Zentrum von Interlaken

Freitag, 15. Dezember und **Freitag, 22. Dezember,**
durchgehend bis **21 Uhr.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Am 2. Mai 2000 haben wir die Genossenschaft
Zentrum Interlaken gegründet!**

**Der Vorstand hat seine Arbeit aufgenommen,
die verschiedenen Arbeitsgruppen haben bereits
mehrfach getagt und Aktivitäten entfaltet.**

Wir arbeiten an unseren Zielsetzungen!



**Genossenschaft
Zentrum - Interlaken**

Kontaktstellen:
Thomas Trafelet
Obere Jungfraustrasse 50
Interlaken

Peter Bhend
Papeterie
Centralstrasse 27
Interlaken

Credo

1. Wir wollen die Bedeutung des Zentrums Interlaken als regionales Wirtschaftszentrum erhalten und fördern.
2. Wir sind offen für neue Lösungen und sind bereit, mit anderen Partnern, welche die gleichen Ziele verfolgen, zusammen zu arbeiten und diese in ihrer Arbeit zu unterstützen.
3. Wir denken und handeln regional.
4. Wir sind zuverlässig und stets berechenbar.
5. Unsere Handlungsweise ist transparent.
6. Wir richten unsere Arbeit nach den Wünschen und Bedürfnissen unserer Mitglieder aus, und informieren rasch und umfassend.
7. Wir fördern und wahren die Interessen und Rechte unserer Mitglieder.
8. Wir sind die Anlaufstelle für die Behörden in allen Fragen, die den Verkehr im Zentrum betreffen.
9. Die Bedürfnisse unserer Kunden, Gäste, Bewohner und Besucher haben bei allen unseren Überlegungen stets erste Priorität.
10. Wir streben ein generelles Zentrummarketing an. Alle Marketingmassnahmen haben ein einheitliches Erscheinungsbild und entsprechen den neusten professionellen Erkenntnissen.

WE WILL TAKE YOU TO THE GAMES

Fahrten an alle Heimspiele am Fr/Sa/So (Bei grosser Nachfrage auch an Auswärtsspiele)

Abfahrten:	Wydi-Pub, Wilderswil	FR 18.20h	Westbahnhof	FR 18.30h
		SA 17.45h		SA 17.55h
		SO 14.00h		SO 14.10h

Fahrpreis: Mitglieder Fr. 15.– Andere Fr. 20.–
(Kinder bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener CHF 10.00)

Anmeldung/ weitere Infos: Unter der Tel.-Nr. 033 823 58 30 bis spätestens 24h vor Matchbeginn

Tickets: BESORGT JEDER SELBST!

Spieltermine sind im *Bödeli* INFO-Veranstaltungskalender ersichtlich!



SCB FAN-CLUB Interlaken
Postfach 16
3800 Matten bei Interlaken
Tel. 033 823 58 30

E-mail: scb_fanclub_interlaken@hotmail.com



Erhardt, Ute: Die Klügere gibt nicht mehr nach (Frauen sind einfach besser)

Mit dem nunmehr zum Buch-Klassiker gewordenen Titel **Gute Mädchen kommen in den Himmel, böse überall hin** ist die studierte Psychologin Ute Erhardt auch in unserer Region bekannt geworden. Seit Kurzem liegt ihr neues Werk – **Die Klügere gibt nicht mehr nach** – vor, das sicher wieder von sich reden machen wird. Ute Erhardt beendet die Zeit der falschen Bescheidenheit. Sie räumt auf mit den weiblichen Selbstzweifeln und zeigt Frauen unmissverständlich ihre starken Seiten. Ohne zögerliche Zurückhaltung werden Frauen für ihre Ideen einstehen, ihre Fähigkeiten klar erkennen und ihre Talente beweisen. Das gibt ihnen den entscheidenden Vorsprung. Warum weigern sich dennoch viele Frauen, ihre Qualitäten wahrzunehmen? Fürchten sie Liebesverlust

oder Verantwortung? Scheuen sie davor zurück, ihre Kompetenz, ihre Tüchtigkeit und ihre seelische Kraft zu akzeptieren? «Ich kann es». Diese Kraft, die Freude an der eigenen Lebenstüchtigkeit, das erleben sie zu selten. Deshalb gilt es Fakten zu schaffen, statt sich vor vollendete Tatsachen stellen zu lassen. Die Devise lautet: «Zupacken statt zögern». Frauen müssen den Mut finden, sich der eigenen Talente bewusst zu werden und sie für ihre Lebensfreude nutzen. Es ist an der Zeit, aus dem Schatten zu treten. Und nachgeben, wenn SIE die bessere Lösung hat, das wäre einfach widersinnig. Wir haben zu lange still gehalten!

Buchhandlung Haupt, Höheweg 11, 3800 Interlaken, Tel. 822 35 16, Fax 823 35 60, E-Mail buchoberland@haupt.ch

Ehrhardt, Ute «Die Klügere gibt nicht mehr nach», Krüger, 220 Seiten, Fr. 31.50 und

«Gute Mädchen kommen in den Himmel, böse überall hin», Fischer-Taschenbuch, 222 Seiten, Fr. 13.50

NOCH EINFACHER.

Neu: Saeco Royal Exclusiv



Saeco
GANZ SCHÖN CLEVER

Der zeitlos elegante 2-Tassen-Espresso-/Kaffee-Vollautomat ist jetzt noch einfacher in der Bedienung. Dafür sorgt der höhenverstellbare Kaffeeauslauf. Die vergrösserte Abtropfschale bietet mehr Stellfläche. Mit Vorbrühsystem für noch mehr Kaffeegenuss mit Schäumchengarantie. Vollautomatisch – einfach auf Knopfdruck. Und immer frisch gemahlen. Lebenslange Garantie auf die Brühgruppe.



Haupt Bücher

Buchhandlung Haupt
Höheweg 11, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60
E-Mail buchoberland@haupt.ch



Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
8.30 – 18.30 Uhr durchgehend
Samstag
8.30 – 16.00 Uhr durchgehend

RESTAURANT CONFISERIE
Schuhli
SEIT 1885

Die Weihnachtssterne sind gebacken, die Pralinen gefüllt, der Christbaum leuchtet...

WIEDERERÖFFNUNG
FREITAG, 8. DEZEMBER 2000

Liebe Schuhgäste, wir freuen uns, Sie wieder bei uns bedienen zu dürfen!

Auserlesene Festmenüs
Diner Concertant am Samstag, 9.12.00 um 19 Uhr mit Marianne Linder, Flöte und Jesper Brönimann, Gitarre
Confiserie-Spezialitäten mit grossem Kuchen- und Pâtisseriebuffet
Jeden Nachmittag und Abend Pianomusik
Reto Mettler und Mitarbeiter/innen
Montag Ruhetag
Gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie bei uns eine Tasse Kaffee oder Tee!
Gültig ab 3.1. bis 31.1.01, pro Person nur 1 Gutschein einlösbar

Höheweg 56 • CH-3800 Interlaken
Tel. 033 822 94 41 • Fax 033 822 94 27 • e-mail: schuh@tic.ch

Offiziersgesellschaft Interlaken-Oberhasli



Geschichtliches

Die Offiziersgesellschaft Interlaken – Oberhasli (nachstehend OGI genannt) wurde im Jahre 1904 gegründet.

Die OGI ist eine von, heute noch, sieben existierenden Offiziersgesellschaften im Kanton Bern. Als selbständige Sektion, mit rund 200 Mitglieder, ist die OGI der «Kantonal Bernischen Offiziersgesellschaft» (KBOG) sowie der «Schweizerischen Offiziersgesellschaft» (SOG) angeschlossen.

Aktivitäten

Der OGI können aktive sowie entlassene Offiziere und Fachoffiziere beitreten. Seit 1999 haben auch interessierte Personen, die keinen Offiziersrang bekleiden, die Möglichkeit in unserem Verein als Sympathisant beizutreten.

Der Vorstand trifft sich vier bis fünf mal pro Jahr zu Vorstandssitzungen bei welchen die Vereinsgeschäfte abgewickelt und die Anlässe organisiert werden. Das OGI Jahresprogramm beinhaltet fünf bis sieben Anlässe die mittels OG-Bulletin den Mitgliedern angekündigt werden.

Nebst der Hauptversammlung, die jedes Jahr einen der Höhepunkte (Standort, Referent/in oder Rahmenprogramm) bildet, bietet die OGI ihren Mitglieder Ausbildungsanlässe, Besichtigungen von Firmen und Institutionen in der Region sowie das traditionelle Pistolenschiessen am Jahresende an.



Einmal im Jahr organisiert die OGI, der zum wohl wichtigsten Anlass herangewachsene, «öffentliche Vortrag» – zu einem aktuellen Thema aus dem sicherheitspolitischen Umfeld der Armee.

Ziele

Mit dem oben erwähnten Anlass versucht die OGI den Kontakt zu einer breiten Öffentlichkeit herzustellen und so einen Beitrag zur demokratischen Meinungsbildung sowie zu einer verbesserten Akzeptanz der Armee in der Region zu leisten.

Die OGI hilft jeweils aktiv mit, wenn es darum geht armeefeindliche Initiativen zu bekämpfen. Ebenso aktiv treibt die OGI neue Ideen voran und unterstützt notwendige Änderungen im Rahmen der Armeeform XXI.

Neu auch im Internet...

www.OGInterlaken-Oberhasli.ch
mail: Info@OGInterlaken-Oberhasli.ch

- Wer sind wir?
- Kontakt zum Vorstand
- Berichte und Publikationen rund ums Thema Sicherheitspolitik und Armee XXI
- Interessante Links

Besuchen Sie unsere Homepage!



Werden Sie Mitglied in der OG Interlaken-Oberhasli!

Mit der Einführung der neuen Statuten vor rund zwei Jahren haben wir die Mitgliedschaft im Sympathisantenstatus eingeführt. Das heisst: Sie können auch als Nicht-Offizier bei uns Mitglied werden.

- **Interessieren Sie sich für die Themen Sicherheitspolitik und Armee?**
- **Finden Sie dass die Armee nicht abgeschafft werden soll?**
- **Besuchen Sie gerne Anlässe und Vorträge rund um die Thematik Armee?**

Falls Sie die obenstehenden Fragen mit ja beantworten können, dann sind Sie bei uns im richtigen Verein. Kontaktieren Sie uns falls Sie weitere Fragen haben.

Ja ich möchte gerne Mitglied bei der OG Interlaken-Oberhasli werden...

- als Offizier / Fachoffizier
 als Sympathisant/in

Grad: _____

Name/Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Mitgliederbeitrag: Offiziere (mit ASMZ) Fr. 50.–/Jahr Sympathisant/in Fr. 30.–/Jahr

Datum: _____ Unterschrift: _____

Kontakt: OG Interlaken-Oberhasli, Präsident Beni Knecht, Blumenstrasse 8, 3806 Bönigen
Telefon 033 823 49 59/Fax 033 823 49 51/Info@OGInterlaken-Oberhasli.ch

Vier die wissen, worauf es ankommt...

abegglen + tschiemer ag

Brunngasse 163 a, 3852 Ringgenberg,
Telefon 033 822 86 52, Fax 033 822 86 80, Natel 079 206 13 54
Gipser- und Malerarbeiten, Trockenbau, Fassadenisolation

GEBRÜDER WYSS AG
3852 RINGGENBERG



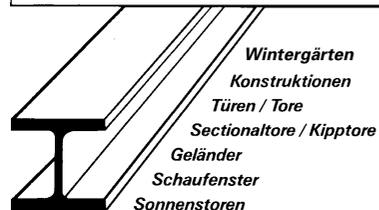
HOLZBAU

SCHREINEREI • KÜCHEN • FENSTER
DACHSANIERUNGEN • FASSADENBAU
VELUX-DACHFENSTER • REPARATURSERVICE

☎ 822 17 47

Mobile 079 656 84 47

Michel AG Metallbau 3805 Goldswil



Tel. 033 823 05 50, Fax 033 823 20 87
e-mail: michel.ag@bluewin.ch

BLATTER



**Ofenbau
Cheminéebau
Kaminsanierungen
Keramische Wand-
und Bodenplatten
Natursteinarbeiten**

Ofenbau und keram. Platten AG
3852 Ringgenberg

Büro: Hagenstrasse
Werkstatt und Ausstellung
Anhöhe/Blasenweg
Tel. 033 822 27 16, Fax 033 823 35 16
E-Mail: blatter.ofenbau@quicknet.ch

JUGENDARBEIT BÖDELI

VERNISSAGE LOGO-WETTBEWERB DER JUGENDARBEIT BÖDELI

Freitag, 8. Dezember 2000
im Restaurant Goldener Anker
3800 Interlaken

Programm

16 bis 20 Uhr
Vernissage mit Apéro, Musik
und verschiedenen Darbietungen
junger Leute.
Ab 19 Uhr Nachtessen: Riz Casimir,
Salate, Kartoffelgratin, Fr. 8.–.

20 Uhr Preisverleihung für
Schöpfungsperson des zukünftigen
LOGOs der Jugendarbeit Bödeli.

Anschliessend Party bis 2 Uhr
mit Musik, Dance und Überraschungen.

Die ganze Bödelibevölkerung
ist herzlich eingeladen, das neue
LOGO zu feiern oder für einen
kurzen Sprung vorbeizuschauen.
Bis bald!



...Ihre Baupartner aus Ringgenberg und Goldswil



GSCHYDER UF DS SCHIFF

Silvester auf dem Thunerseeschiff MS Berner Oberland

Die letzten Stunden des Jahres: Das Jahresende ausklingen lassen und mit viel Schwung und Elan ins neue Jahr starten. Bei diesen besonderen Stunden kommt dem Rahmen eine tragende Rolle zu. Eine besondere Art, den Jahreswechsel zu erleben, ist mit Bestimmtheit eine Silvesterfeier auf den sanften Wellen des Thunersees. Bei klirrender Kälte im warmen Schiff den Jahreswechsel zu feiern, ist ein Erlebnis der besonderen Güte. Das Thunerseeschiff MS Berner Oberland erwartet die Gäste ab 18.45 Uhr an der Schiffplände in Thun. 45 Minuten später sticht das stolze Schiff zum Jahreswechsel in See.

Während der Fahrt werden die Gäste mit einem feinen Silvestermenü (siehe Kasten) verwöhnt. Mit an Bord ist die Tanz- und Partyband «Horizont» aus der Ostschweiz und sorgt für gute Unterhaltung. Das Casino Thun weilt die Gäste in die Künste des «Black Jack» ein. Wer weiss, vielleicht lacht das Spielglück bereits im neuen Jahr. Um viertel vor eins trifft das Schiff wiederum sicher im Hafen von Thun ein. Die Nacht der Nächte geht noch bis 2.30 Uhr weiter. Der Preis für den aussergewöhnlichen Abend beträgt 170 Franken inklusive Nachtessen, Unterhaltung und Schifffahrt.

Silvestermenü

- ★ Begrüssungscocktail 2000
- ★ Pilzterrine mit Traubensauce und Nüsslisalat-Bouquet
- ★ Kraftbrühe mit Sherry
- ★ Lachs- und Forellenroulade mit Zitronensauce, Wildreis
- ★ Kalbsteak mit Trüffelsauce Kartoffelörtchen Gemüsegarmitur
- ★ Dessertbuffet Silvester 2001

Schiffsbetrieb BLS Thuner- und Brienersee
 Telefon ++41 33 334 52 11
 Telefax ++41 33 334 52 12
 Postfach 165 Internet www.bls.ch
 CH-3602 Thun E-mail infoship.thun_brienz@bls.ch



Thuner- und Brienersee
 Schiffsbetrieb der BLS Lötschbergbahn

Anmeldetalon

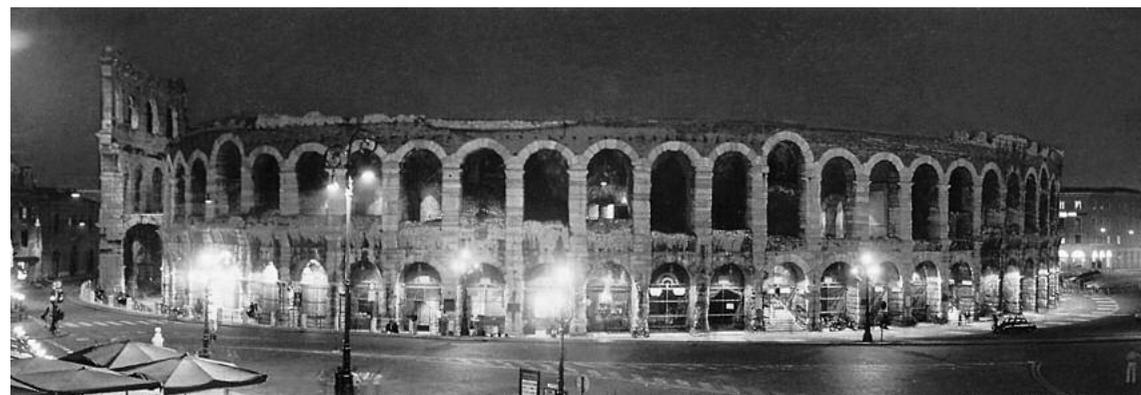
Vorname: _____ PLZ/Ort: _____
 Name: _____ Tel: _____
 Adresse: _____ Anzahl Personen: _____

Vorverkauf und Reservation: Schiffsrestauration Thunersee • Hotel Freienhof, Thun, Tel. 033 227 50 60, Fax 033 227 50 55 • Schiff@freienhof.ch

VOLKSHOCHSCHULE

OBERHASLI/REGION BRIENZ

ARENA DI VERONA



Wir haben wieder Gelegenheit, in der einmaligen Arena die Traumwelt der Oper zu erleben. Im Rahmenprogramm wird ein Tagesausflug nach Venedig und ein Halbtagesausflug ins Hinterland durchgeführt. Wir werden uns im Hotel Goethe in Pescantina verwöhnen lassen. Fahrt mit modernem Reiseocar.

Reise und Ausflüge, Unterkunft,

2 Eintritte Arena gradinata (einfache Sitzplätze)

im DZ mit Halbpension Fr. 530.–

im EZ mit Halbpension Fr. 620.–

Reiseleitung: Anneliese Zimmermann Stettler und Urs Nufer, Meiringen

Informationsabend und Werkbesprechung:

8. Februar 2001

Kurszeit: 20 Uhr

Kursort: Meiringen, Kirchgemeindehaus

Donnerstag	26. 7. 01	Anreise	Nabucco
Freitag	27. 7. 01	Tagesausflug nach Venedig	
Samstag	28. 7. 01	Halbtagesausflug ins Hinterland	Rigoletto
Sonntag	29. 7. 01	Rückreise	

Auskunft und Anmeldung: Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz, Tel. 971 38 62

vhs-up



**Entenbrust mit Mandarinensauce,
grünem und rotem Pfeffer
Trockenreis mit Mandeln
und Gemüse**

Rezept für 4 Personen

ZUTATEN ENTENBRUST

4 Stk Entenbrust à ca. 170 g
Salz, Pfeffer, Öl nach eigener Wahl

ZUTATEN MANDARINENSAUCE

300 g Mandarinenfilets ohne Haut und Kernen
1 Prise Zucker
40 cl Grand Marnier
5 g Maizena oder Kartoffelmehl
je 6–7 Stk rote und grüne Pfefferkörner pro Person

ZUTATEN TROCKENREIS

20 g Butter
100 g Gemüsewürfeli (brunoise)
Lauch, Karotten, Peperoni
40 g Mandeln gehobelt
400 g gekochter Reis, Uncle Ben's
Kreuzkümmelpulver und Curry
nach eigenem Gusto, Salz

ZUBEREITUNG ENTENBRUST

Entenbrust mit Salz und Pfeffer würzen und ca. 8–10 Minuten rosa braten. Die Haut soll knusprig sein.

ZUBEREITUNG MANDARINENSAUCE

Mandarinenfilet und Zucker kochen, bis Filets weich sind, mit Schneebesen verrühren, bis sich die Filets auflösen, Maizena mit Grand Marnier auflösen und Sauce binden. Sauce anrichten, rote und grüne Pfefferkörner einstreuen.

ZUBEREITUNG TROCKENREIS

Gemüsewürfeli und Mandeln in der Butter andünsten, Reis dazugeben und mit Kreuzkümmel, Curry und Salz abschmecken.

*Eine besinnliche Adventszeit, viel Freude
beim Kochen und guten Appetit
wünscht Ihnen*

*Erwin Léo Stocker, eidg. dipl. Küchenchef
Stocker's Degusta, Interlaken
Tel./Fax 033 822 00 29*

POLYSPORTIVER KURS 2001



interessengemeinschaft sport
bodeli und umgebung
postfach 240
3800 interlaken

Zweck/Ziel

Der polysportive Kurs soll junge Mädchen und Knaben auf spielerische Art mit der Welt der verschiedenen Sportarten vertraut machen.

Wer

Kinder aus der 1.–3. Klasse.

Wann

Ab 10. Januar bis 19. Dezember 2001, jeweils mittwochs von 16.15 Uhr bis 17.45 Uhr während der Schulzeit gemäss Ferienplan Einwohnergemeinde Interlaken.

Wo

Sporthalle Bodelibad Interlaken.

Technische Leitung

Heiner Renfer.

Administrative Leitung

Beni von Gunten.

Kosten

Fr. 100.–.

**Anmeldung/Einschreibung/
1. Training**

Mittwoch, 10. Januar 2001, 16.15 Uhr in der Sporthalle Bodelibad in Interlaken.



Landi WEIN-TIPP

**Zum festlichen
Essen ein
edler Wein!**

Das Castello Romitorio gilt als eine der besten Brunello-Adressen im Montalcino.

Vom gleichen Gut stammt auch der Romito del Romitorio. Eine Sangiovese/Cabernet-Mischung auserwählter Trauben von allerhöchster Qualität. Nach sorgfältiger Kelterung wird der Wein 8–10 Monate im französischen Barrique gelagert, und somit zart, rund und reich an Aromen.

Dank seiner kräftigen Struktur kann dieser Wein problemlos zehn Jahre gelagert werden!

**Romito del Romitorio
Sant'Antimo Rosso DOC
Jahrgang 1997/1998
0,75 l = Fr. 31.80**

Niederhorn
Beatenberg

Sternenschlitteln auf dem Niederhorn

Jeden Mittwoch
vom 20. Dezember 2000
bis 28. Februar 2001

Das abenteuerlich-romantische
Schlittelerlebnis vom Niederhorn
zur Mittelstation mit

Fondueplausch

ab Beatenbucht Fr. 42.-
ab Beatenberg Fr. 37.-



Anmeldung:
Telefon 033 841 08 41

Silvester-Party 2000-2001 im Casino Kursaal Interlaken

Nach einem feinen Silvester-Menü bei leichter, stilvoller Musik,
startet um 22 Uhr ein musikalisches Feuerwerk der Extraklasse
mit der bekannten

Red-Neck-Mountain-Band

Zeiten: Nachtessen	20 Uhr	Preise: mit Nachtessen	75.-
Tanzprogramm	22 Uhr	nur Tanzprogramm	25.-

Für unsere kleinen Gäste bieten wir einen Kinderhütendienst an.

Anmeldung: Casino Kursaal Interlaken
Telefon 033 827 61 00, Fax 033 827 61 05
E-Mail: interlaken@casino-kursaal.ch

VOLKSTÜMLICHE VEREINE INTERLAKEN

Die volkstümlichen Vereine von Interlaken
laden ein zum

ADVENTS- KONZERT

Sonntag, 3. Dezember
14 Uhr Aula Sekundarschule

Es wirken mit:

Jodlerklub Interlaken
Jodlerfründe «Alpenblick»
Heimatchörli
Oberländerchörli
Trachtengruppe «Unspunnen»
Ländlertrio Bruhin
Peter's Örgeligruppe
Alphornbläser
Fahnenschwinger

Eintritt frei (Kollekte)

5 JAHRE SPORTBÖRSE UNTERSEEN

Seit fünf Jahren präsentiert sich die SportBörse GmbH im alten Mühleareal als Plattform für neue und gebrauchte Sportartikel. Damit stellt sie im Berner Oberland einen in dieser Art einmaligen Marktplatz zur Verfügung. Mit zunehmendem Erfolg nutzen sowohl Private und Anbieter aus dem Fachhandel die Möglichkeit, ihre Sportartikel auf einträgliche Weise loszuwerden oder aber, von einer vorwiegend einheimischen Kundschaft, solche zu fairen Konditionen zu erstehen.



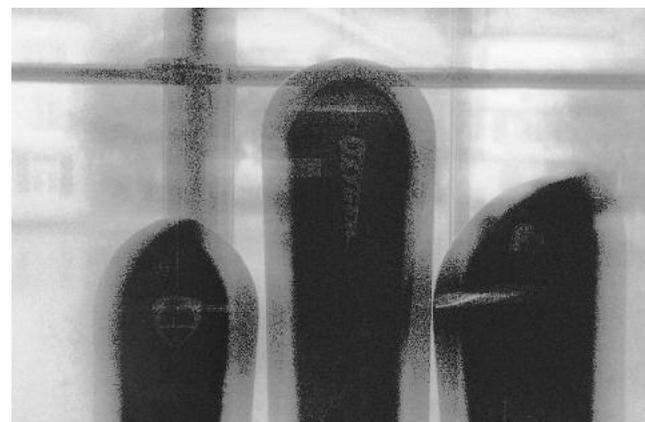
So funktioniert die SportBörse

Das Prinzip ist einfach und attraktiv: Wer seine Sportgeräte verkaufen will, bringt sie für eine kleine Gebühr und in Kommission in die SportBörse. Bei Ver-

kauf erhält der Anbieter rund zwei Drittel des Verkaufspreises ausbezahlt. Auf diese Weise konnten in den vergangenen fünf Jahren über 150 000 Franken ausbezahlt werden. André Chavanne, seit zwei Jahren Inhaber und Geschäftsführer: «Das Barauszahlen des Erlöses für einen verkauften Artikel ist jedesmal auch mit einem Dankeschön an die Umwelt verbunden. Unsere Kundschaft hat auch auf diesem Gebiet die Idee der Eigenverantwortung schätzen gelernt. Man kann damit sogar Geld verdienen». Sowohl die kinderreiche Familie, die engagierte Bikerin, wie auch der budgetbewusste Sportfreak findet auf den 300 m² Verkaufsfläche ein interessantes und aktuelles Angebot. So haben vom Skischuh in der Grösse 46 für 20 Franken bis zum vollgefederten Hightech-Bike für 2000 Franken schon mehr als 3000 benutzte Artikel den Besitzer gewechselt. Ergänzt wird die Dienstleistung durch eine umfassende Beratung und ein gut ausgebautes Servicepaket, welches von der Veloreparaturwerkstatt bis zum Ski- und Snowboard-Service reicht.

Eine Galerie für Sportartikel

Was ursprünglich als Idee des Berner Unternehmers Istvan Jakab initiiert und installiert wurde hat sich in den letzten zwei Jahren zu einer eigenständigen und im Berner Oberland einzigartigen Institution mit einem positiven Image entwickelt. Die Entwicklungsgeschichte der jungen Firma ist geprägt



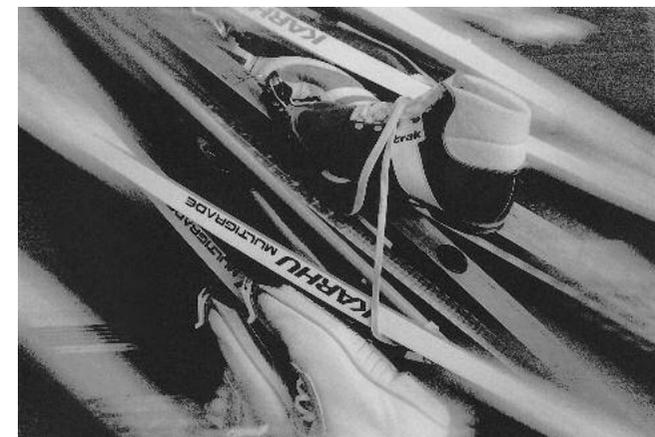
Innenhof und das ehemalige Lagergebäude auf der Aareinsel werden mehr und mehr auch für kulturelle Aktivitäten genutzt. Damit etabliert sich das alte Mühleareal in Unterseen zu einem Ort vielseitiger Begegnungen und zum Geheimtip für kulturelle Leckerbissen.

SportBörse
GmbH

von Idealismus, Innovationslust und Experimentierfreude. André Chavanne dazu: «Ich agiere in einer sich täglich verändernden Sportartikelgalerie. Ein rotblauer Nabolholztrainer neben einem Molitor-Lederschlittschuh, ein Cosmos-Damenfahrrad mit Rücktritt und ein Skihelm mit der Unterschrift eines Skirennfahrers zum Beispiel sind wahre Zeitzeugen. Von der Kundschaft hineingetragen hat in der SportBörse alles seine Geschichte. Sich von einem liebgewonnenen Gegenstand zu trennen ist oft gar nicht so einfach. Gerade im Sport entsteht eine gewisse Beziehung zwischen einem Sportgerät und seinem Benutzer. Für mich ist es spannend diese Geschichten zu erfahren, ihnen Raum zu bieten oder sie beim Verkauf weiterzugeben.»

Ein Ort der Begegnung

André Chavanne, Kaufmann, Sozialpädagoge und Lehrer, sieht sich deshalb nicht nur in der Rolle des Sportartikel-Verkäufers, sondern auch als Kulturvermittler. In diese Richtung weisen auch die Aktivitäten der vergangenen zwei Jahre. Nicht nur das Angebot an Sportartikeln und die Kundschaft sind in dieser Zeit vielfältiger geworden. Der lausiche



SCHLITTELWEG NESSLEREN-SAXETEN

**Wo sagen sich Füchse und Hasen gute Nacht?
Natürlich auf dem verkehrsfreien, fachmännisch präparierten**

SCHLITTELWEG NESSLEREN-SAXETEN

**Hier sind Sie, ob allein, mit Ihrer Familie, Ihren Freunden, mit Ihrem Geschäft,
Ihrem Verein oder Ihren Hotelgästen herzlich willkommen.**

Anreise mit den familienfreundlichen, offiziellen Postautokursen, tagsüber (Mittwoch, Samstag und Sonntag zusätzliche Kurse). Extradfahrten für Gruppen. Parkplatz für Privatwagen beim Pintli.

Schlittelweg Der romantische Aufstieg zu Fuss nach der Alp Nessleren, vorbei an den Wasserfällen, wärmt Sie für das Schlittelvergnügen auf. Der Schlittelweg hat eine Länge von ca. 4 km. Eine rassige Schlittenfahrt zurück nach Saxeten beendet das Schlittelvergnügen. Wir empfehlen Ihnen, nachts ausser bei Mondschein eine Taschenlampe mitzubringen.

Chalberboden Am Rande des Schlittelweges können Sie sich an der Glühweinbar im Chalberboden mit einem hausgemachten Glühwein oder einem Apfelpunsch aufwärmen. Öffnungszeiten: Freitag Abend, Samstag und Sonntag Nachmittag und auf Anfrage individuell für Gruppen.

Mondschein-schlitteln Schlitteln für Privatpersonen. An diesen Daten fährt Postauto Berner Oberland eine Extradfahrt: Freitag, 22. Dezember 2000, Mittwoch, 24. Januar und Freitag, 23. Februar 2001 (Jeweils 19.00 Uhr ab Bahnhof Wilderswil, Anmeldung erforderlich bei Postauto Berner Oberland).

Gruppenpreise Verpflegung: für ein Glühwein im Chalberboden und ein Fondue, Portion 200 g, in der Alpenrose oder im Pintli: CHF 21.–, pro Person.

Transport: Extradfahrten retour,
ab Wilderswil Bahnhof CHF 150.– inkl. MwSt
ab Raum Bödeli CHF 180.– inkl. MwSt
pro Postauto max. 16 Personen

Schlittenmiete Schlitten können im Pintli gemietet werden.

Info-Telefon 033/ 823 51 98 – Über das Saxeten Info-Telefon erhalten Sie den täglichen Schlittelweg-Bericht und Hinweise auf Veranstaltungen rund um den Schlittelweg.

SCHLITTELWEG NESSLEREN-SAXETEN

Die Schlittelpartner beraten Sie gerne und stellen Ihnen ein Gesamtarrangement für Ihre Schlittelgruppe zusammen. 1 Telefonanruf genügt für Ihre Gruppe!

Wilderswil Tourismus/Gsteigwiler und Saxeten
Tel. 033 822 84 55, Anfragen, Auskünfte und Reservationen

Postauto Berner Oberland, Interlaken
Tel. 033 828 88 28, Anfragen, Auskünfte und Reservationen

Paul Seematter, Postautohalter, Saxeten
Tel. 033 822 16 38, Fahrplanmässige Postautokurse von und nach Saxeten, Extradfahrten

Kurt Balmer, Autoreisen, Wilderswil
Tel. 033 822 88 08, Extradfahrten für Schlittelgruppen

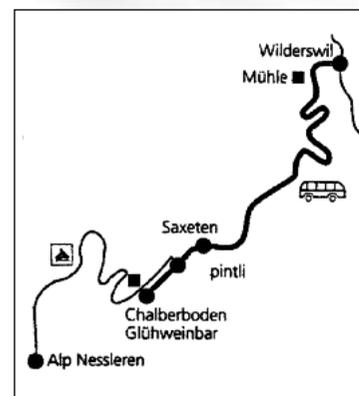
Hotel Restaurant Alpenrose, Saxeten
Tel. 033 822 18 34, Familie Balmer empfängt Sie mit ihren Spezialitäten im Dorfkern. Öffnungszeiten: 8.00 bis 23.30 Uhr, Mittwoch Ruhetag

Restaurant Pintli, Saxeten
Tel. 033 823 16 78, Familie Roth heisst Sie am Anfang/Ende des Schlittelweges willkommen. Öffnungszeiten: ab 11.00 Uhr offen, Montag Ruhetag.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im romantischen Saxetental!



Der romantische Schlittelweg Nessleren-Saxeten



Ihre Verbindungen nach Saxeten

Wilderswil Bahnhof	8.45	10.45 ¹⁾	12.25 ²⁾	13.45	16.25 ²⁾
Wilderswil Post	8.50	10.51 ¹⁾	12.30 ²⁾	13.50	16.30 ²⁾
Saxeten, Schulhaus	9.09	11.09 ¹⁾	12.49 ²⁾	14.09	16.49 ²⁾
Saxeten, Pintli	9.11 ³⁾	11.11 ¹⁾	12.51 ²⁾	14.11 ³⁾	16.51 ²⁾
Saxeten, Schulhaus	12.55	15.55 ²⁾	16.55		
Wilderswil Post	13.15	16.15 ²⁾	17.15		
Wilderswil Bahnhof	13.19	16.19 ²⁾	17.19		

¹⁾ Sonn- und Feiertag vom 10.12.00–4.3.01 nur, wenn Schlittelweg offen

²⁾ Mittwoch, Samstag und Sonn- und Feiertag vom 10.12.00–4.3.01 nur, wenn Schlittelweg offen

³⁾ Nur, wenn Schlittelweg offen

Das «Berner»-Team in Interlaken



Walter Gurzeler
Berater
Natel 079 632 97 15
E-Mail:
walter.gurzeler@berner.ch



Jakob Leuenberger
Verkaufsleiter
Natel 079 311 22 23
E-Mail:
jakob.leuenberger@berner.ch



Walter Morgenthaler
Berater
Natel 079 622 47 31
E-Mail:
walter.morgenthaler@berner.ch



Arno Baumann
Berater
Natel 079 632 76 70
E-Mail:
arno.baumann@berner.ch

berner



Berner Versicherungen
Aarmühlestrasse 4
3800 Interlaken

Telefon 033 826 61 11, Telefax 033 822 17 19

Öffnungszeiten: Montag – Freitag, 09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr



Kurt Borter
Berater
Natel 079 481 73 15
E-Mail:
kurt.borter@berner.ch



CLARO WELTLADEN

Weltladen für fairen Handel

DER CLARO-WELTLADEN INTERLAKEN STELLT SICH VOR.

Wir sind 19 Frauen, die unentgeltlich den Claro-Weltladen führen. Durch den Verkauf unserer Artikel unterstützen wir Produzenten in der Dritten Welt, damit sie für ihre Arbeit einen fairen Preis erzielen.



Weihnachtsartikel	Peru, Guatemala Bangladesh Vietnam, Indien	Krippen	Peru, Bangladesh Vietnam
Körbe	Bangladesh Vietnam, Ghana	Musikinstrumente	Chile, Kenia, Ghana, Indien, Kamerun
Kerzen	Weizenkorn Werkstatt 18 Ulmenhof	Mobile	Nicaragua, Chile Sri-Lanka, Philippinen Bangladesh
Chromstahl Artikel	Indien	Schmuck	Indien, Peru Thailand, Mexiko
Lebensmittel	Dritte Welt, Italien, Schweiz	Umweltschutzpapier	Grosse Auswahl
Pullover	Peru	Küchentücher-Set	Indien
Keramik	Peru, Chile	Geschirr	Zimbabwe
Recycling Gläser	Bolivien	Vasen	Indien

P. S. Am Christkindli-Märit, 9. und 10. Dezember, haben wir dieses Jahr keinen Stand. Dafür sind wir für Sie an diesen beiden Tagen durchgehend im Claro-Weltladen anwesend. Auf Ihren Besuch freut sich das Weltladen-Team

Claro Weltladen
Marktgasse 46
3800 Interlaken
Tel. 822 79 78

**Goldschmiede-
Atelier**
Peter Hablützel



*Ihr Spezialist
für Edelsteine aus den
Schweizer Alpen*

Marktgasse 14, Interlaken
Tel./Fax 033 823 88 80



brienzersee
HOTEL • RESTAURANT
RINGGENBERG • INTERLAKEN • SCHWEIZ

Beundenstrasse 49,
3852 Ringgenberg
Tel 033 822 23 53
Fax 033 822 02 32
happy@hotelbrienzersee.ch
Grosser Parkplatz

Behauptung – der phänomenale Ort am grössten Bergsee der Schweiz –
Wetten..?

Wir setzen gerne Ihre Ideen um für Ihren nächsten Vereinsanlass,
Sitzung, Höck – Schon fast Tradition – Geburtstagskinder (jeden Alters)
essen an ihren Festtag bei uns gratis!

Es wäre toll Sie bald bei uns zu haben.
Sonja Cadisch und Team



**SCHWEIZERISCHER CLUB FÜR
TSCHECHOSLOWAKISCHE
WOLFSHUNDE SCTW**

www.wolfshunde.ch
www.dogparadise.ch

HUND UND JOGGER – JOGGER UND HUND

Dies ist ein Thema, ohne Ende. Welcher Hundeführer kennt das nicht: Das Hinterherjagen von Joggern, Velofahrern und auch Autos. Der kleine Welpe findet die Bewegungen sehr interessant und will da mal nachsehen. Möglicherweise wäre das ja etwas, womit man spielen könnte. Hier gilt es nun, dem jungen Hund beizubringen dass man das eben nicht darf. Dies braucht vom Führer konsequente Erziehung, den Hund soweit zu bringen, dass er einen sicheren Appell hat.

Jeder Hundeführer kommt mit seinem Welpen in Situationen, welche lustig anzusehen sind, und es gibt sicher auch keinen Jogger, der sich vor einem Welpen fürchtet. Doch was ist, wenn der Hund ausgewachsen ist? Wenn er zwischen 30 und 40 Kilogramm auf die Waage bringt und in vollem Tempo auf den Jogger zurennt? Da vergeht jedermann der Spass, selbst dem Führer. Und darum muss schon der junge Hund lernen, sich bei solchen Begegnungen ruhig zu verhalten. Und das bedingt tägliches üben, viel Lob und Geduld.

Doch auch jeder Hundeführer wünscht sich manchmal ein etwas toleranteres Verhalten von Seiten der Jogger. Denn wenn ich meine Hunde zu mir rufe, sie Platz machen und warten bis der Läufer vorbei ist, wäre ein kleines «Danke» auch ganz nett. Es gibt sie diese Jogger, ich freue mich jedes Mal über dieses «Danke», doch es könnten mehr sein.

Eine andere Situation ergibt sich, wenn der Jogger von hinten naht und der Hund, was ja üblich ist, voraus läuft. Je nach Weg hört man die von hinten kom-

menden Läufer erst zu spät und schon ist der Konflikt vorprogrammiert. Macht sich hier der Jogger durch zurufen bemerkbar und verringert zu dem noch sein Tempo, so hat der Hundeführer Zeit seinen Hund zu sich zu rufen, ihn somit unter Kontrolle zu halten und sofort kann der Läufer in normalem Tempo weiter rennen. Dies gilt auch, wenn Hund und Jogger sich aufeinander zu bewegen. Das Gleiche gilt für Radfahrer, wozu ist sonst jedes Fahrrad mit einer Klingel ausgerüstet? Um sich bemerkbar zu machen. Auch hier reicht eine Tempoverringung um dem Hundeführer Zeit zu geben den Hund zu sich zu rufen.

Aus diesem Grund ist eine gute Sozialisation der jungen Hunde so wichtig. Sie sollen so früh wie möglich lernen, mit unserer Umwelt und all dem Lärm, der uns täglich umgibt leben zu lernen. Um sich an rennende, fahrende und sich schwerfällig bewegende Menschen zu gewöhnen.

Doch Verständnis für die verschiedenen Situationen braucht es von allen Seiten, von Seiten der Hundeführer und Seiten der Sportler. So ist das Nebeneinander und das Miteinander viel angenehmer. Und der Aufenthalt in der Natur wird für alle zur gewünschten Erholung.

Möchten Sie gemeinsam mit Ihrem Hund die wichtigsten Grundregeln der Erziehung auf spielerische Art und Weise lernen so melden Sie sich:
Beatrice Michel, Telefon 033 823 11 77,
oder michel@dogparadise.ch

wormser ; mode

**Unser Geschäft ist am
«Christkindli-Märit» offen.
Wir offerieren Ihnen zum
Aufwärmen einen heissen
Glühwein und Guetzi.**

Interlaken, Höheweg 13, Tel. 033 822 27 54

Ciné Rex
Rex·piccolo

INTERLAKEN
Tel. 822 77 33 / 822 25 24

Immer beliebter werden unsere
KINO-GUTSCHEINE

Ob ins «Chlouse-Säckli» oder unter den Weihnachtsbaum,
sind sie das willkommene Geschenk für gross und klein.

Jametti
Interlaken

**Früchte •
Gemüse •
Frisco Produkte •
Kadi Kartoffelprodukte •
en gros-detail •**

Jametti AG
Neugasse 12 • 3800 Interlaken
Tel. 033 822 27 33 / 822 27 76 • Fax 033 823 27 33

AzU Ausbildungszentrum für
Unternehmensmanagement AG

Berufliche Perspektiven

**Marketingplaner*
Einführungskurse**

Im Marketing und Coaching
* eidg. Abschluss / Start: 13. Januar 2001

Verlangen Sie jetzt unsere Unterlagen oder informieren Sie sich
bei einem persönlichen Gespräch über Ihre Möglichkeiten.

AzU, 3604 Thun, azu@swissonline.ch, Tel./Fax 335 05 80/81

**TIERPENSION LANZENEN
HUNDESALON «GERO»**

Häberli Hans-Ulrich | Koch Stephanie & Team
Dammweg 19 | 3800 Interlaken
Tel. 033 822 62 77 | Fax 033 822 66 94

Alle Mitarbeiter sind ausgebildete Tierpfleger/innen mit
Diplom. Anerkannter Ausbildungsbetrieb.
Das Tierferienheim für Hunde, Katzen, diverse Kleintiere
Hundesalon: Baden, scheren, trimmen und vieles mehr
Zubehör für Hunde und Katzen
Diverse Hunde- und Katzenfutter

ETCetera
Geschenk-Boutique
Der Laden für schöne Sachen

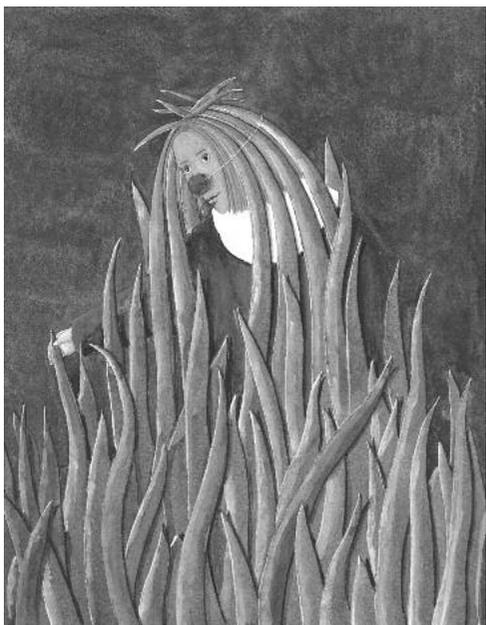
Im BC-Bauelemente-Center - Interlaken Ost
Untere Bönigstr. 46 • 3800 Interlaken • Tel. 033 823 82 71

PELU UND DIE STADTMENSCHEN

VEREIN TAGESSCHULE SAXETEN

PELU UND DIE STADTMENSCHEN

Gärtl – Frieden – Straubhaar



Pelu lebt in einer grossen, farblosen Stadt, deren Bewohner das Lachen verlernt haben. Das Leben in dieser grauen Steinwüste macht auch den kleinen Clown traurig. Doch Pelu gelingt es, mit Hilfe der Sonne und dank ausgefallenen Ideen die Stadtbewohner aus ihrer Gleichgültigkeit aufzuwecken. Mit den Farben kehrt die Fröhlichkeit in die Stadt zurück.

Ein Kinderbuch mit vielen aussergewöhnlichen Illustrationen.

28 Seiten, 4 farbig,
Hard-Cover Umschlag, Fr. 35.–

Der Verein Tagesschule Saxeten fördert den Betrieb der öffentlichen fakultativen Tagesschule im Bergdorf Saxeten.

Er gewährleistet den Tagesschülern:

- Abholen an ihrem Wohnort
- Besuch des Unterrichtes integriert mit den Dorfschülern
- Mittagstisch, Aufgabenhilfe und eine sinnvolle Freizeitbetreuung
- Rücktransport mit dem Postauto bis Bahnhof Wilderswil

Fühlen Sie sich von dieser Idee angesprochen und haben wir Ihr Interesse geweckt?

Als Mitglied unseres Vereines oder als GönnerIn haben Sie die Möglichkeit dieses zukunftsorientierte Schulsystem zu unterstützen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter

Verein Tagesschule Saxeten
3813 Saxeten
Telefon 033 823 52 10
tagesschule.saxeten@freesurf.ch

BESTELLSCHEIN

Bitte senden Sie mir ___ Ex. «Pelu und die Stadtmenschen»

Name, Vorname

Adresse, PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Einsenden an: Weber AG, Buchverlag, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt/Thun
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
oder bücherperron, Bahnhofstrasse 37, 3700 Spiez



wünschen + schenken

Weihnachtsgeschenke
von hier
von heute
von Hand

Ausstellung
Weihnächtliche Raku-Keramik
von Li G. Aellig

Apéro mit der Künstlerin
Freitag, 1. Dezember 2000
ab 17.00 Uhr

Heimatwerk Interlaken
Höheweg 115
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 53

HEIMATWERK



**WIDMER
SPIEL + HOBBY
INTERLAKEN**

quets Spiilzүүg!

web: www.laketoy.ch
e-mail: laketoy@bluewin.ch
Tel: 033 821 09 21
Fax: 033 821 09 25
zu Fuss: Marktgasse 17
Postfach: 554
3800 Interlaken

KOSMETIK



Make-up

Vielleicht sind auch Sie in den kommenden Festtagen zu einem Essen eingeladen und möchten sich dabei von Ihrer schönsten Seite zeigen? Hier ein paar Tricks, wie Ihnen Ihr

Auftritt bestimmt gelingt:

Die Make-up Grundierung gleicht aus, gibt einen frischen Touch und schützt vor Kälte, Wind, UV-Strahlen und anderen Umwelteinflüssen. Sie wird nach der Tagespflege auf das Gesicht aufgetragen (mit den Fingern oder mit einem Schwämmchen – je nach Art der Grundierung). Danach das ganze Gesicht inklusive Augen- und Lippenpartie gut abpudern, z.B. mit einem Transparentpuder. Dies fixiert die Grundierung, vermindert glänzende Stellen und garantiert, dass Lidschatten und Lippenstift länger haften.

Nun werden die Augenbrauen, sofern nötig, mit einem Brauenstift oder mit einem passenden Lidschattenton nachgezeichnet. Sie können auch wasserfesten Mascara dazu benutzen.

Wählen Sie beim Lidschatten einen Ton, der sowohl zu Ihrer Augen- als auch zur Kleiderfarbe passt. Ein Lidstrich dem oberen und/oder unteren Wimpernrand entlang und Wimperntusche lassen die Wimpern dichter und länger erscheinen.

Achten Sie bei der Wahl des Lippenstiftes ebenfalls auf Ihre Kleidung und das Augenmake-up. Die Lippen wirken voller und perfekter, wenn Sie sie zuerst mit einem passenden Konturenstift umranden und dann erst die Lippen ausmalen. Wer mag, setzt mit Rouge einen leichten Akzent vom Wangenknochen zur Schläfe hin. Viel Spass!

Tipp: Viele Kosmetik-Institute bieten professionelle Make-up Kurse an, wo Sie einzel oder in Gruppen den Umgang mit dekorativer Kosmetik üben und anwenden können.

Preis: Je nach Art des Kurses und des Geschäftes ab ca. Fr. 50.– bis ca. Fr. 150.–.

*Marianne von Allmen, dipl. Kosmetikerin KFB,
«RELAX» Kosmetik-Institut, Interlaken,*

Tel. 033 823 03 29, Mail: relaxkosmetik@tiscalinet.ch

Krüger fängt die Feuchtigkeit ein!

- Bauaustrocknung
- Luftentfeuchtung
- Wäschetrocknung
- Wasserschadentrocknung
- Raumkühlung



Krüger + Co. AG
3110 Münsingen, Südstrasse 9
Tel. 031 721 48 11, Fax 031 721 37 76
www.krueger.ch

KRÜGER

GROSSNIKLAUS AG

Wychlerstrasse 1
3800 Interlaken
Telefon 033
826 12 12

AUDI – VW Garage



Kein Autokauf ohne unsere Offerte!

GROSSNIKLAUS AG

INTERLAKEN
Relax
KOSMETIK - INSTITUT

Supertolle Geschenke für
Weihnachten...

...exklusiv verpackt und
schön dekoriert...

...ein Besuch lohnt sich!

Diverse Gutscheine, Qualitäts-Pflegeprodukte
für sie und ihn und vieles mehr...



Marianne von Allmen · dipl. Kosmetikerin KFB · Postgasse 10 · 3800 Interlaken · Tel. 823 03 29 · relaxkosmetik@tiscalinet.ch
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8 Uhr–12 Uhr / 14 Uhr–18.30 Uhr, Samstag auf Anfrage

NEU NEU NEU

an der Jungfraustrasse, Fussgängerzone

Antik Stübli

antike Möbel, Uhren usw.

KONNICHIWA

alt Japan in Interlaken

Jungfraustrasse 41 Interlaken 033 823 60 10

BÜCHER-LABYRINTH

Jungfraustrasse 29 3800 Interlaken

«Der andere Buchladen» mit Büchern über Themen wie:

Engel, Alternatives Heilen, Frauen-Power, Lichtarbeit, Natur, Meditation, Indianer, Edelsteine, Natur, Tarot, Träume...

NEU: Ätherische Öle, Primavera Life (aus kontroll. bio-Anbau), für Duftlampen, Massage, Bäder usw...

NEU: Ayurvedische Maharishi Produkte wie div. Tees, Körperpflege, Nahrungsergänzung.

Beim nächsten Besuch erhalten Sie Gratismusterlis!

UND: Viele schöne Weihnachtsgeschenkartikel.

Ueli Feuz

Spenglerei GmbH

3814 Gsteigwiler

Fon 822 61 50 Fax 822 61 04

Natel 079 311 02 91

E-Mail: info@spenglereifeuz.ch



Bestattungen Stähli

seit 1954 Vertrauensfirma auf dem Böödli

3806 Bönigen / 3800 Matten

3812 Wilderswil

Inh. Kurt J. Hess

Tel. 033 826 63 40

Mitglied SVB

Beratung
Betreuung
Überführung

Sämtliche Drucksachen für **Vereine** und **Gewerbe**.

Spezielle Empfehlung:

Vereinsbroschüren im preisgünstigen Schnelldruck!



SCHLAEFLI & MAURER

Grafische Betriebe Interlaken Spiez

**UNENDLICH VIELSEITIG
FÜR SÄMTLICHE DRUCKSACHEN.**

3800 Interlaken - Bahnhofstrasse 15 - Telefon 033 828 80 70 - Telefax 033 828 80 90

3700 Spiez - Seestrasse 42 - Telefon 033 650 80 70 - Telefax 033 650 80 90

E-mail: sm@schlaefli.ch - Internet: www.schlaefli.ch - ISDN 033 828 80 61



MUSIKGESELLSCHAFT

INTERLAKEN

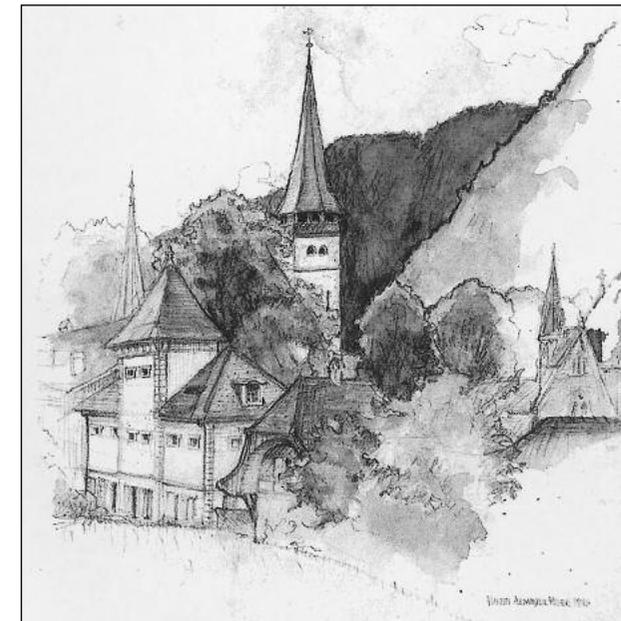
KIRCHEN- KONZERT

**SAMSTAG, 2. DEZEMBER 2000, 20.15 UHR
IN DER SCHLOSSKIRCHE INTERLAKEN**

*Unter Mitwirkung der Chöre Frohsinn und Cäcilia,
Interlaken. Das Konzert wird bereichert mit
provenzalischer Lyrik, gelesen von René Schneider.*

*Eintritt Frei
(Kollekte)*

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch*





Das «Nachtleben» mögen sie besonders

Die Urheimat der Wanderratte ist Asien, nach Europa kam sie im 10. Jahrhundert. Verbreitung weltweit als Schiffsratte. Ratten leben in Rudeln. Sie sind vorwiegend dämmerungs- und nachtaktiv. Die geringe Spezialisierung im Körperbau, Nahrungsbedarf und Verhalten ermöglichen eine hohe Anpassungsfähigkeit an alle Lebensräume, denn sie können laufen, klettern, schwimmen, tauchen und nagen.

Ratten sind weltweit gefürchtet als Schädner und Krankheitsüberträger (Pest, Tollwut). Die Tragzeit bei Ratten beträgt 21 bis 24 Tage. Nach dieser Zeit bringt die Ratte sechs bis zwölf Nesthocker zur Welt, welche eine Lebenserwartung von bis zu drei Jahren haben.

Haltung: Grosser, ausbruchsicherer Käfig, der abwechslungsreich eingerichtet werden sollte. Möglichkeiten zum Klettern und Verstecken. Schlafhaus und Polstermaterial. Paar- oder Gruppenhaltung bevorzugt.

Fütterung: Handelsübliches Rattenfutter. Die Ratte ist eigentlich ein Allesfresser, bevorzugt jedoch pflanzliche Kost. Heu sollte niemals fehlen, genausowenig wie frisches Wasser.

Anschaffungskosten: Käfig mit Zubehör und zwei Ratten ab Fr. 300.–

*Janine Delévaux, Tierpflegerin «Zoo Harder», Unterseen
Tel. 033 822 52 33, Fax 033 822 52 35*

GITARRESPIELEN MIT DANI PALADINI



Der Kursleiter Dani Paladini

Im Januar 2001 beginnen in der Volkshochschule Interlaken und Umgebung (VHI) neue Kurse. Unter anderem führt der Musiker Dani Paladini Anfänger ins Gitarrespielen ein.

Dani Paladini alias Catman hat sechs CDs veröffentlicht und ist gegen 1000 Mal an Konzerten aufgetreten. Ab dem 11. Januar 2001 wird der beliebte einheimische Musiker Anfängerinnen und Anfänger ins Gitarrespielen einführen und ihnen die Vielfalt dieses faszinierenden Instruments näherbringen. «Musik soll in erster Linie Spass machen», sagt der Kursleiter. «Rhythmus soll bewegen, Melodien sollen berühren.» Die Teilnehmenden lernen, einfache Lieder zu begleiten. Gehörbildung, elementare Rhythmik und etwas Theorie sind weitere Schwerpunkte des Kurses, der jeweils am Donnerstagabend im Singsaal der Schule Ringgenberg stattfindet.

Das grosse Echo auf den ersten Flamenco-Kurs im Oktober bewog die Volkshochschule Interlaken, ab Montag, 9. Januar 2001 je eine Flamenco-Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene durchzuführen.

Umgang mit den Medien

Am Donnerstag, 11. Januar, beginnt in Unterseen der neue Kurs «Wirkungsvolles Sprechen vor Mikrophon und Kamera». Unter der Leitung der beiden PR-Berater Béatrice Jesenek und Diego Marti üben die Kurs teilnehmenden an zwei Abenden, jeweils frei und natürlich vor der Kamera zu sprechen. Sie trainieren Interviews für Radio- und TV-Auftritte und lernen, sich im Krisenfall richtig zu verhalten.

Béatrice Jesenek und Diego Marti führen zudem ab Donnerstag, 25. Januar, einen Kurs über Öffentlichkeitsarbeit durch. Die Teilnehmenden lernen an vier Abenden, mit den Medien umzugehen, Medientexte zu verfassen, effektvolle PR-Events zu planen und erhalten Einblick ins Sponsoring (die Abende können auch einzeln besucht werden).

Weitere Kurse ab Januar 2001

- ab 10. Januar Ausdrucks malen für Männer und Frauen
- ab 12. Januar Rundum fit für jedermann
- ab 12. Januar Step-Aerobic
- ab 18. Januar Astrologie-Schnupperkurs
- ab 21. Februar Atem ist nicht gleich Atem

Auskunft und Anmeldung:
VHI-Sekretariat, Spielmatte 1, alte Mühle,
Unterseen, Telefon 826 02 90



ZOO HARDER AG

Ihr Zoofachgeschäft im
Stedtli Zentrum in Unterseen

Tel. 033 822 52 33 • Fax 033 822 52 35

Samichlaus

**besucht uns am 2. Dezember,
und für die Erwachsenen Gäste
servieren wir Glühwein.**

Donnerstag immer ganzer Tag geschlossen!

Unsere Dezember-Aktionen!

Gültig ganzer Monat Dezember 2000

Meerschweinchenfutter Super 1 kg
Fr. 4.90 statt Fr. 5.60

Vogelbiscuit Mucki
Fr. 2.90 statt Fr. 3.90

Tonka Hundetuch
Fr. 11.90 statt Fr. 13.90

Hills Katzenfutter, 500 g Säckli
Fr. 7.50 statt Fr. 6.50

Sonnenmolly (Fische)
10 Stk. Fr. 39.– statt Fr. 52.–

Papageienblatt (Wasserpflanzen)
Topf Fr. 5.50 statt Fr. 8.90

Rosen von Jericho
Fr. 9.90 statt Fr. 14.50

Christchindli-Märit Interlaken

Im Zentrum von Interlaken

Samstag 9. Dezember 2000 10 bis 21 Uhr

Sonntag 10. Dezember 2000 10 bis 18 Uhr

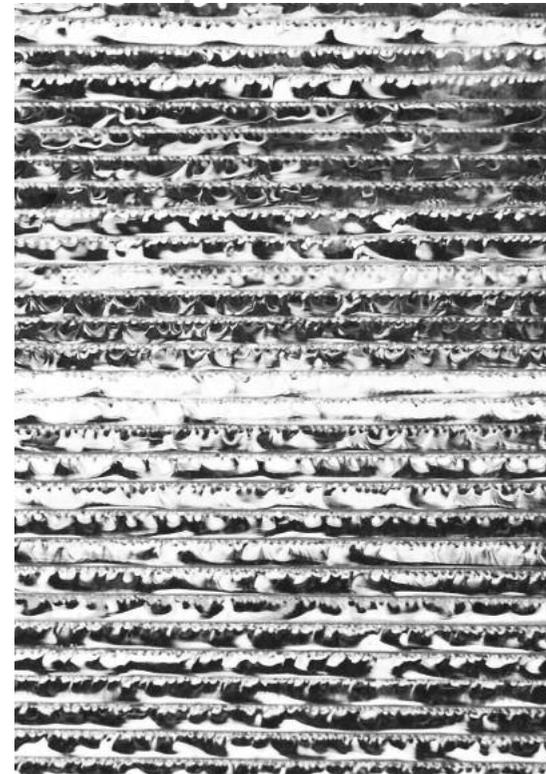
Samichlous
Märlifee
Kerzenziehen
Eisschnitzen
und viele
weitere Attraktionen



KUNSTGESELLSCHAFT INTERLAKEN

WEIHNACHTS- AUSSTELLUNG 2000

«KGI» der Kunstgesell-
schaft Interlaken



9. Dezember 2000 bis 7. Januar 2001
in der Galerie im Stadthaus Unterseen,
Dachstock

Gäste: Stephan Testi, Hermann Schmutz,
Anton Rittiner, Hansueli Urwyler

Vernissage: Samstag, 9. Dezember 2000,
17 Uhr

Redner: Hans Schütz
Cell'illusiOn: Heinz Sieber Cello,
Andreas Kühnrich Cello,
Ruth-Lucia Baumgartner, Tanz

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag: 16 Uhr bis 19 Uhr

Donnerstag: 14 Uhr bis 21 Uhr

Sonntag: 10 Uhr bis 12 Uhr sowie
15 Uhr bis 19 Uhr

Geschlossen: 24. 12., 25. 12., 31. 12. 2000
und 1. 1. 2001



**immer ein
guter Wurf...**



Coop Berner Oberland

IBI Ihr regionales Energie- und Dienstleistungs-Unternehmen

- Strom, Gas, Wasser
- Energie-Beratung
- Elektro-Planung und Installation
- Photovoltaikanlagen
- Park and Charge
- Hausinstallationskontrolle
- diAx Synergy Partner
- Gas- und Sanitärinstallationen
- Haushalt-Apparate
- Pikettdienst ausserhalb Bürozeit
- Gastankstelle
- Feuerungskontrolle

Wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Partner:

Industrielle Betriebe Interlaken, Fabrikstr.8, Postfach 536, 3800 Interlaken
Telefon 826 30 00, Telefax 826 30 10, E-Mail: info@ibi-interlaken.ch
Ausstellung und Verkauf: Jungfraustrasse 6, Telefon und Telefax 826 30 18
Homepage: www.ibi-interlaken.ch

T R A U M N O T E



Lassen Sie sich mit der neuen
Esszimmerkollektion MADERA
von TEAM 7 – auch vor und
nach dem Essen – zum Träumen
verführen: Unbeschwert und
dank Massivholz, ganz natürlich!
Gefertigt aus edler Buche mit
naturbelassenen Oberflächen:
Damit Träume wahr werden!

TEAM 7
Esszimmerprogramm MADERA

W O H N C E N T E R
von Allmen
T R A U M H A F T W O H N E N

ÖFFNUNGSZEITEN: MO, 13.30–18.30, DI–FR, 9.00–12.00/13.30–18.30, SA, 9.00 durchgehend bis 16.00 Uhr

Beim Bahnhof Ost • 3800 INTERLAKEN • Tel. 033 828 61 11
www.wohncenter-vonallmen.ch

Wir suchen Personen

die an **Alternativmedizin** und **naturheilkundlichen** Behandlungen interessiert sind, und ein **BIO-Magnetfeld-Energiegerät**, mit Spulenmatte und Intensivapplikator, zur Linderung von unangenehmen Symptomen und zur Verminderung altersbedingter Leiden, **GRATIS testen** möchten. Heimanwendung mit einfachster Handhabung. Auskunft und Unterlagen erhalten Sie bei der **Beratungsstelle für Energiemedizin Region Bern**, Leitung: Peter Folghera 3655 Sigriswil, **Telefon: 033 251 33 05**

Neu im Stedtlizentrum Unterseen



Attraktive Damen- und Kindermode zu erschwinglichen Preisen!

Nodisch
interessant
Raffiniert
Aktuell



Amadeus der Natel Spezialist

Grosser Natel-Shop
Handy's zum Nulltarif!
Grosse Auswahl!
Kompetente Beratung!
Viel Zubehör!
Natel-Service!



Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten,
Tel. G 033 822 88 28
Tel. P 033 822 67 51
Fax 822 88 29

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff und überziehen alte Storen!



Marktgasse 33-35, 3800 Interlaken,
Tel. 033 821 03 80, Fax 033 821 03 85
amadeusinterlaken@amadeus-ag.ch
www.amadeus-ag.ch

STADTKELLER

SCHELLEN-URSLI



Ein idyllischer Bilderbogen um den Engadiner Brauch des Chalanda Marz nach dem berühmten Bilderbuch von Selina Chönz und Alois Carigiet.

Ein musikalisches Puppenspiel der bekannten TÖSSTALER-MARIONETTEN für Kinder ab vier Jahren.

Aufführungsdatum: Samstag, 2. Dez. 2000 um 15 Uhr

Ort: **Aula der Sekundarschule Unterseen**

Eintritt: Fr. 20.-/12.-

Vorverkauf: Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstr. 25,
Unterseen, Tel. 826 40 40
Dropa Drogerie Günther
Coop-Zentrum Ost
Interlaken, Tel. 823 80 30

Der Frühling naht. Mit dem traditionellen Glockenumzug durchs Dorf soll der Winter endgültig vertrieben werden. Da will der Bergbauernbub Ursli nicht fehlen und mit frischem Mut gelangt er an sein Ziel: Am Umzug um den Brunnen trägt er die grösste Glocke!

Mit ausdrucksvollen Holzfiguren stellt das Ensemble der TÖSSTALER-MARIONETTEN das einfache Leben von Ursli dar. Zu dieser bunten Welt gehören auch die Ziegen auf der Alp, das Bündnerdorf mit den bemalten Häusern und schliesslich sind da noch die Geschichten von Nixen und Drachen, die bis zum heutigen Tag in dunklen Felsgrüften hausen...



Die humorvoll poetische Umsetzung in die Zauberwelt des Puppentheaters ist ein Leckerbissen für alle kleinen und grossen LiebhaberInnen des Meisterwerks von Carigiet/Chönz!

**Partyservice
Festorganisation
Dekorationen
aller Art**



SYDECA
Dekorationen & Catering
Rosswald 476j 033 822 63 32
3852 Ringgenberg 079 650 02 59



Hotel · Restaurant · Bar
**Jungfraublick
Beaufregard**
CH-3803 Beatenberg ob Interlaken
Telefon 841 15 81

Geniessen Sie nach einer schönen Schneewanderung auf dem Beatenberg eine gemütliche Pause auf unserer Terrasse oder unserer Veranda, beide mit einer fantastischen Panorama-Aussicht. Oder möchten Sie einen Jass «klopfen», so sind Sie bei uns richtig. Wir verwöhnen Sie gerne, schauen Sie doch vorbei, wir freuen uns auf Sie.

FINANZPLANUNGSTIPP

**AUF WAS ES BEI
GELDANLAGEN ANKOMMT!**



Daniel Rolli,
neutraler und unabhängiger
Finanzplaner mit eidg. Fachausweis
Bahnhofstrasse 37 (Stedtli-Zentrum)
3800 Unterseen
Telefon 823 60 53

Wer Geld anlegen will, wird heute von Versicherungen und Banken mit den verschiedensten Angeboten überschwemmt. Bei diesen verlockenden Angeboten darf aber etwas nicht vergessen werden: Die Investition in eine Geldanlage ist nur zu empfehlen, wenn das ausgewählte Finanzprodukt im Rahmen der persönlichen Finanzplanung Sinn macht. Folgende Fragen sollten zuerst beantwortet werden:

- Kann ich auch in Zukunft regelmässig einen gewissen Geldbetrag auf die Seite legen?
- Welche Investitionen und Anschaffungen habe ich in den nächsten Jahren geplant?
- Welche Rendite möchte ich mit meinem Vermögen erzielen? Bin ich bereit, mit meinen Anlagen ein gewisses Risiko einzugehen? Wie würde ich bei einem Kursverlust von 20% reagieren?

Erst wenn Sie diese Fragen beantwortet haben, geht es an die Auswahl des richtigen Finanzprodukts:

■ Stellen Sie sich einen Plan auf: Welche Geldbeträge benötigen Sie in den Zeitspannen 1 bis 4 Jahre, 5 bis 9 Jahre und länger als 10 Jahre? Folgende Anlagekategorien können dann ausgewählt werden: Für die ersten 4 Jahre Sparkonti und Obligationen (kein Risiko), für die Zeitspanne 5 bis 9 Jahre Anlagfonds und Obligationen. Für mehr als 10 Jahre Aktien oder Fonds mit grossem Aktienanteil und Lebensversicherungen.

■ Holen Sie sich Offerten ein und vergleichen Sie. Die Unterschiede betreffend Kosten und Leistungen können erheblich sein. Hinterfragen Sie die verschiedenen Angebote kritisch.

■ Tipps für den Abschluss einer Lebensversicherung: Versichern Sie die Risiken gegen Krankheit, Unfall, und Todesfall separat. Bauen Sie sich den Sparteil über eine flexible Lösung auf. Vorteil: Sie sind jederzeit flexibel und erleiden bei einer vorzeitigen Vertragsauflösung keinen Verlust.

Möchten Sie mehr über die verschiedensten Finanzprodukte wissen? Wir beantworten zudem kostenlos Ihre Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um die Pensionierung. Senden Sie diesen Coupon zusammen mit Ihrer schriftlich formulieren Frage ein oder telefonieren Sie uns.

Gutschein für kostenlose Beantwortung Ihrer Fragen

Name/Vorname _____

Strasse/Ort _____

Telefonnummer _____

Einsenden an Daniel Rolli Finanzplanungen, Bahnhofstrasse 37 (Stedtli-Zentrum), 3800 Unterseen, oder Telefon 823 60 53, Fax 821 04 22, E-Mail: info@rolli-finanzplanungen.ch

(verschiedene Gerichte im Robo-Service)
Indonesische Rijstafel
Asiatische und indische Spezialitäten

Günstige Tagesmenüs (asiatisch: 13.- / europäisch: 15.-)

Indonesische Spezialitäten
(von mild bis sehr scharf)
Asian Self-Service Buffet
(frisch aus dem Werk)

Matahari
Asian Restaurant Interlaken

Vegetarische Gerichte (grosse Auswahl)
Take away
Party-Service (für jeden Anlass)

Yong-Chul & Rince KRAUER
(im Hotel Lötschberg) · General-Guisan-Strasse 31 · 3800 Interlaken
Reservation: Telefon 823 80 01

Jeden Montagabend: Vegetarisches Buffet (mit Fisch)

SWAROVSKI

Anhänger mit Kristall, matt rhodiniert und passende Ohrstecker.

Bühler
Bahnhofstrasse 10, Interlaken, Tel. 822 34 33

Zentrum Artos Interlaken

*Zmörgele à discrétion
jeden Samstag von 8 bis 11 Uhr*

Preise: Fr. 15.- für Erwachsene; für Kinder Fr. 1.- je Altersjahr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Alpenstrasse 45 CH-3800 Interlaken Telefon 033 828 88 44

WERNI'S FOTOATELIER
MARKUS FOEDISCH 3800 INTERLAKEN

- HOCHZEITSREPORTAGEN
- WERBEAUFNAHMEN
- PORTRÄTS
- SCHWARZ-WEISS-LABOR

AARMÜHLESTRASSE 9
CH-3800 INTERLAKEN
TELEFON 033 821 10 66
TELEFAX 033 821 10 67

Sandra Beutler
ärztl. dipl. Masseurin
und Dorn-Therapeutin

Waldeggstrasse 33,
Interlaken,
Telefon 822 54 57
oder 823 53 78



IHR HAYDUKI
INN

DAS LEBEN MACHT HUNGRIG...

GASTHOF
UNSPUNNEN
MATTEN / INTERLAKEN

Phone 033 822 24 63
d'Unspünni-Crew freut sich, Euch bewirten zu dürfen

Heizöl
Diesel
Benzin

raeuberoelag

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
Telefon 033 - 822 74 75, Telefax 033 - 823 32 75

Europcar Auto- und Nutzfahrzeugvermietung

Mountain
Twister
Crazy Apple Beer

Mixgetränk aus
Limonade mit Apfel-
Birnen-saft und Bier
als 2.0% Vol.
Eingekühlt geniessen!

Infos: Rugenbräu AG, CH-3800 Interlaken
Telefon 033 826 46 56; www.rugenbraeue.ch

Pap STYLO

PAPETERIE

Jungfraustrasse 3 · 3800 Interlaken
Fon 822 44 64 · Fax 823 11 68

Gutschein für 10% Rabatt
(Inserat mitbringen)

FASNACHTSBEGINN

Impressionen vom Faschnachtsbeginn vom 11. 11., 11.11 h

Der gut besuchte Anlass wurde vom

Restaurant Löwen auf dem Marktplatz

in Interlaken durchgeführt.

Zum Faschnachtsanfang spielte die Gugge-Musig Interlaken,
die «Bödeli Rassel-Bande»

«Chaotisch»

schöne

Tel

Text: Doris Wyss-Theiler
Fotos: Markus Foedisch



PapSTYLO
P A P E T E R I E
Jungfraustrasse 3 · 3800 Interlaken
Fon 822 44 64 · Fax 823 11 68

Die persönliche Papeterie
in Ihrer Nähe verbreitet

Weihnachts-Stimmung! Wir machen Geschenke!

Mit etwas Glück holen Sie sich an jedem
Einkaufstag bis Weihnachten etwas
aus unserem Adventskalender.

Bei jedem Einkauf erhalten Sie ein Los.

Chömet cho luege,
ds Papstylo-Team fröit sich uf öie Bsuech.

POSTAUTO

SPITZE IM REGIONALVERKEHR

Postauto ist auch im freien Markt auf der Überholspur: Ein lückenloses Dienstleistungsangebot und innovative Mobilitätslösungen schaffen den Vorsprung gegenüber den Mitbewerbern.

Das Eisenbahngesetz von 1996 gibt die Richtung vor. Effizienzsteigerung durch Wettbewerb. Seither kann sich jede Firma für den Betrieb einer Verkehrsstrecke bewerben. Und Ausschreibungen gibt es genug, denn die Kantone als Haupt-Besteller und Abgeltungsträger sind zum Sparen angehalten. Die Abgeltungssumme (nicht gedeckter Betrag) ist zwar ein wichtiges, aber lange nicht das einzige Kriterium bei der Vergabe von Aufträgen im regionalen Personen-Verkehr: Faktoren wie professionelle Angebotspalette, Fahrzeugkomfort, Umwelt- und Sozialverträglichkeit, Synergien mit bestehenden Linien, Fahrplaninformation oder Billettverkaufssysteme gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Deshalb hat Postauto die Nase vorn

Hier kommen die Trumpfkarten von Postauto voll zum Zug: Full-Service im ÖV-Management von der Verkehrsplanung bis zum Fahrgast-Marketing; innovative Mobilitätslösungen wie das Rufbusssystem PubliCar; eine dezentrale Organisationsstruktur mit 16 Regionalzentren; sowie unternehmensübergreifenden Synergien wie z.B. bei den regionalen Tarif- und Verkehrsverbunden (Sunnearth).

Vollgas im Fürstentum Liechtenstein

Grosse Herausforderung von unserem kleinen Nachbarn. Am 22. Mai dieses Jahres hat sich der Verwaltungsrat der Liechtenstein Bus Anstalt (LBA) aus wirtschaftlichen wie qualitativen Gründen einstimmig für Postauto entschieden. Damit führt Postauto in den nächsten zehn Jahren sämtliche Transportleistungen im öffentlichen Personen-Nahverkehr des Fürstentums. Und das Besondere: Der grösste Teil der 49 Diesel-Fahrzeuge soll durch eine Flotte von Gasbussen ersetzt werden.

Markterfolge in der Schweiz

Die Kooperation von Postauto mit der Furka-Oberalp-Bahn und der Oensingen-Balsthal-Bahn, das TRANS-RENO-Konzept im Churer Rheintal, die FlyCar-Verbindung zum Kontinental-Flughafen Milano-Malpensa, der PubliCar-Service in bereits über 20 Regionen der Schweiz oder der Gewinn für den Betrieb des Stadtbus Frauenfeld und natürlich der Zuschlag für die Buslinien im Raum Interlaken sind erfreuliche Beispiele der regionalen Wettbewerbsfähigkeit von Postauto.

Mehr gelb in der Nacht

Auch bedürfnisnahe Angebotserweiterungen tragen zur Steigerung des Auftragsvolumens bei: PubliCar Night und bereits viele Postauto-Nachtlinien bringen Nachtschwärmer in immer mehr Regionen der Schweiz und bald auch im Raum Interlaken, bequem und sicher «back home». Was beweist: Postauto hat den Übergang in den freien Markt alles andere als verschlafen. *André Dähler, Informationsbeauftragter Postauto Schweiz*



Ab 10. Juni 2001 fährt Postauto
die Buslinien in der Region Interlaken

Bürobedarf **SCHAFFNER**

Papeterie, Büromöbel und -maschinen

3800 Unterseen-Interlaken
Bahnhofstrasse 5
Telefon 033 822 74 47

Window-Glass-Color Weihnachts-Set

Fenstermalfarben mit
16 Weihnachts-Motiv-Vorlagen
5er Set
602044 009

19.- statt 34.30



Think!

Gesunde Schuhe. Bewusst. Schön.



«Vivre»
Nappaleder
Lederfutter
Latexsohle
Fr. 220.-

«Eileen»
Nappaleder
Warmfutter
Latexsohle
Fr. 250.-



Bahnhofstrasse 1
3800 Interlaken
Tel. 033 / 822 19 82

Get in
SCHUHE LEDERWAREN

Markenschuhe
und Accessoires
für die ganze Familie

NATURHEILPRAKTIKER/IN

AUSBILDUNG ZUM/R NATURHEILPRAKTIKER/IN

Eine fundierte Ausbildung, qualitativ hochwertig und umfassend, sind die Voraussetzung, um als Naturheilpraktiker/in Erfolg zu haben. Nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch praktische Fertigkeiten sind Ziele dieser Ausbildung.

Studiendauer: 4 Jahre (8 Semester)
Studienzeiten: berufsbegleitend, jedes zweite Wochenende, von 09.00 bis 16.00/17.00 Uhr
Studienorte: Thun, Aarau und Rapperswil
Studienbeginn: Januar 2001

Kurzüberblick Schwerpunktthemen

Theoretische Ausbildung

- Grundlagen der Anatomie und Physiologie
- Pathologie: Klinische Bilder und ihre schulmedizinische Betrachtungsweise
- Pharmakologie
- Psychosomatik

Praktische Ausbildung

- Massagepraktiken
 - Med. Klassische- und Kolonmassage
 - Spezielle Massagetechniken
 - Spezielle Reflexzonenmassagen
 - Fussreflexzonenmassage
- Diagnosemöglichkeiten in der Naturheilpraxis
- Diverse natuheilkundliche Therapieformen
 - Ausleitende Verfahren
 - Hydrotherapie
 - Diätetik
 - Grundlagen der Phytotherapie
 - Grundlagen der Homöopathie
 - Biochemie/Schüsslersalze
- Praktikumstage mit diversen Schwerpunktthemen

Gerne informieren wir Sie bei einem persönlichen Gespräch über die Ausbildung oder verlangen Sie das ausführliche Kursprogramm mit allen notwendigen Informationen.

Max Sulser

Zentrum Bodyfeet

Aarestrasse 30, 3600 Thun

Tel. 033 222 23 23

Fax 033 222 12 12

www.bodyfeet.ch



Lust auf Noten? Wir fahren Sie hin.



Pendeln à la carte



Fehlen Ihnen noch Weihnachtsgeschenke?

Wie wär's mit einem Kuschel-Duvet? Wir schenken Ihnen beim Kauf eines Duvet bis Ende Dezember, ein Kissen nach Grösse Ihrer Wahl gratis dazu!

Oder schenken Sie einfach einen Geschenkgutschein! Wir erhöhen bis am 24.12.00 jeden Gutschein mit 20% als Geschenk an Sie.

Rufen Sie uns an, wir senden Ihnen gerne Ihre Wünsche zu Ihnen nach Hause!

Ihr Bettprofi

Bettencenter Heimberg GmbH
Pascal Kolb
Bernstrasse 135, 3627 Heimberg
Tel. 033 438 11 80
Fax 033 438 11 81
www.bettencenter.ch
p.kolb@bluewin.ch



das etwas andere
Bettencenter

ORTSBUS MIT HALBSTUNDENTAKT IST WILLKOMMEN

Das Konzept für einen zweieinhalbjährigen Versuch mit einem Ortsbus, der das gesamte Siedlungsgebiet auf dem Bördeli mindestens im Halbstundentakt, das Zentrum sogar alle 20 Minuten bedient, stiess im öffentlichen Mitwirkungsverfahren vom 15. September bis 14. Oktober auf breite Zustimmung.

In einer Sammeleingabe aus Bönigen und weiteren 21 Eingaben von Einzelpersonen, Parteien, Organisationen und Gemeinden wird der Halbstundentakt auf dem Bördeli durchwegs begrüsst. Die Gemeinde Wilderswil wehrt sich allerdings gegen die Aufgabe des dritten Kurspaares pro Stunde auf der Wilderswiler Linie, und die Integration des Skibus in den Ortsbus stösst bei Interlaken Tourismus auf Skepsis.

Generell machen die Eingaben deutlich, dass der Anschluss der regionalen Buslinien an die Bahn gewährleistet bleiben muss, und dass es gute Verbindungen für Kinder mit weiten Schulwegen sowie eine gute Erschliessung der Berufsschulen, des Zentrums Artos und der touristischen Einrichtungen braucht.

Einzelne Wünsche wie etwa zusätzliche Ortsbus-Haltestellen in Unterseen oder die Einführung eines 15-Minuten-Taktes sind aus technischen, respektive finanziellen Gründen eher nicht realisierbar. An die künftigen Betreiber der Buslinien weitergegeben werden Verbesserungsvorschläge wie etwa der Ersatz von Bussen mit einem hohem Einstieg durch bequemere Fahrzeuge oder der Gratiszutritt für Gäste mit Gästekarte.

Die nächsten Schritte

Wenn der Grosse Gemeinderat Interlaken und die Gemeindeversammlungen in Unterseen, Matten und allenfalls auch Bönigen den nötigen Krediten noch vor Weihnachten zustimmen, könnte der Ortsbus seinen Betrieb versuchsweise bereits auf den Fahrplanwechsel vom 10. Juni 2001 aufnehmen. In der Versuchsphase würde der Ortsbus die Gemeinde Interlaken 105 626 Franken, Unterseen 54 064 Franken, Matten 40 548 Franken und Bönigen 9762 Franken pro Jahr kosten.

Wer sich im Detail informieren möchte, kann Ortsbus-Konzept und Mitwirkungsbericht auf den Gemeindeverwaltungen von Beatenberg, Bönigen, Gsteigwiler, Habkern, Interlaken, Iseltwald, Matten, Ringgenberg, Unterseen oder Wilderswil einsehen.





Rat des Apothekers

Pilze sind Kleinstlebewesen, die überall vorkommen und sich durch Sporen fortpflanzen. Die Hautpilze wachsen in der obersten Hautschicht. Eine feuchte und warme Umgebung begünstigt ihr Wachstum, deshalb sind vor allem Hautfalten und die Füsse, aber auch die Nägel von Pilzen betroffen. Der Pilz ist eine sehr weit verbreitete Hauterkrankung. Ältere Menschen leiden vermehrt unter Hautpilzen. Die Übertragung erfolgt durch den direkten Kontakt mit pilzhaltigen Gegenständen, wie z.B. der Boden von Turnhallen, Duschen, Schwimmbäder und Spannteppiche. Geschwächte Allgemeinabwehr begünstigt das Pilzwachstum sehr stark. Eine langandauernd Pilz-erkrankung schwächt die Abwehrfunktion der Haut. So können Krankheitserreger wie Bakterien in die Haut eindringen und zu Entzündungen führen.

Ein Hautpilz ist, vor allem an Nägeln und Füssen, oft sehr hartnäckig in der Behandlung. Es gibt eine grosse Auswahl an Medikamenten zur Behandlung eines Hautpilzes; individuelle Beratung ist hier von grosser Wichtigkeit. Das Einlegen von Watte oder Gaze zwischen den Zehen hält die Haut während der Behandlungszeit trocken. Direkt auf der Haut getragene Kleidung sollte man mit der Kochwäsche waschen, da nur hohe Temperaturen Pilzsporen abtöten. Fussbäder mit Kaliumpermanganat können die Heilung von Fusspilz begünstigen. Um die Ansteckung von anderen Personen zu vermeiden, sollte man in Schwimmbädern, öffentlichen Duschen und Saunen Gummischuhe oder Sandalen tragen. In der Hoffnung, dass Sie in Zukunft von Pilzen verschont bleiben, wünsche ich Ihnen eine gute Zeit.

*Dr. pharm. Matthias Schneider
Bahnhof Apotheke, Interlaken
Tel. 033 821 00 80, Fax 033 821 00 85*



THOMAS RUBIN
BESTATTUNGSDIENST

**Beratung nach telefonischer
Vereinbarung**

Rugenparkstrasse 9, 3800 Interlaken,
Hauptstrasse 26, 3800 Unterseen
Telefon 033 823 30 35

Unsere Buch-Hits

November

- 1. Roger Steck**
Frou Irmas Lydeschaft
E Gschicht us dem sittsame Bärn
- 2. Phil Bosmans**
Weihnachten mit Phil Bosmans
Texte für alle Tage der Advents- und Weihnachtszeit ergänzt durch meisterhafte Farbfotos
- 3. Lorenz Pauli**
Nico geht zum Nikolaus
Wer sagt dem Nikolaus, ob er alles gut gemacht hat im vergangenen Jahr? Nico will es wissen...

Evangelische Buchhandlung GmbH
Bahnhofstrasse 25 d, 3800 Interlaken
Tel. 033 821 01 81, Fax 033 821 01 83
e-Mail: evb@freesurf.ch

GRIPPE



Das Wort Grippe oder Influenza bezeichnet meist im Winter auftretende, epidemieartige, sich ausdehnende fieberhafte Erkrankungen, die durch Viren hervorgerufen werden. Die früheste Erwähnung einer Grippe-Epidemie stammt aus dem 14. Jahrhundert. Noch im Gedächtnis ist bestimmt die

schwere Grippewelle von 1918, die von Spanien ausging und weltweit zwischen sechs bis zehn Millionen Opfer gefordert haben soll. Im Sommer 1957 begann eine Grippe-Epidemie in China, später hat man diese Art Grippe als die «Asiatische Grippe» bezeichnet. Eine Häufung grippaler Erkrankungen liess den Ruf nach einer Impfung laut werden. Kritisch gegenüber der prophylaktischen Wirkung von Grippe-Impfungen äussern sich verschiedene Gruppierungen und Schriften. Über die gesundheitliche Gefährdung durch Grippe-Impfungen, die wegen der Verschiedenartigkeit der Erreger nie ganz gezielt erfolgen können, wird aufmerksam gemacht.

Die Abwehrkräfte des Körpers gezielt anregen

Die Homöopathie aktiviert die körpereigenen Abwehrkräfte. Die Tatsache, dass bei Erkrankungen Mittel, die nach den homöopathischen Regeln anhand der **individuellen Symptome** eingesetzt werden, schlagartig Besserung bewirken können, ist darauf zurückzuführen, dass die Abwehrkräfte des Körpers durch diese Mittel gezielt angeregt werden.

Die Grippenmittel-Liste in der Homöopathie ist riesig. Neben bekannten und bewährten Mittel wie z. B. Baptisia, Bryonia, Eupatorium, Rhus toxicodernum, Pyrogenium, Mercurius gibt es viele kleine Mittel, die richtig angewendet grosse Wirkungen erzielen.

**HYDRASTIS CANADENSIS/
Kanadischer Gelbwurz**

Dieses Mittel wirkt besonders auf die Schleimhäute, macht sie nachgiebig und bewirkt dicke, gelbe, fädige Absonderung. Der Katarrh kann irgendwo sein, im Hals, Magen, Uterus, Urethra. Immer ist er charakterisiert durch diese besondere Schleimabsonderung (Sinusitis). Hydrastis ist besonders wirksam bei alten, leicht ermüdeten Leuten, kacketischen Patienten mit grosser Schwäche. Die Wirkungen auf das Gehirn wiegen vor. Der Patient fühlt seinen Verstand geschärft und der Kopf ist klar. Weitere Symptome sind schwache Muskelkraft, schlechte Verdauung und hartnäckige Verstopfung (Lumbago). Abmagerung und grosse Schwäche. Wirkung auf die Leber ist deutlich. Dieses Mittel kann auch als antiseptisches Mittel eingesetzt werden. Schwangere Frauen können vor der Geburt Hydrastis Urtinktur ins Badewasser geben.

*Cornelia Degen
Klassische Homöopathin,
Krankenschwester
Victoria-Jungfrau Spa
Interlaken
Tel. 033 828 27 22
Fax 033 822 82 60*



Ihr Team für Aktivpflege von Kopf bis Fuss

ALLES UNTER EINEM DACH

Der Treffpunkt für Aktivpflege von Kopf bis Fuss

Podologie

Die Füsse tragen uns ein Leben lang! Verschieden beanspruchte Füsse brauchen unterschiedliche Pflege. Lassen Sie sich bei uns verwöhnen. Wir beraten Sie gerne.

Angebot

- Medizinische- und kosmetische Fusspflege
- Gesicht- und Körperpflege
- Hand- und Nagelpflege
- Haarentfernung
- Wimpern- und Brauen färben
- Make up
- Make up-Seminare
- Permanent-Make up
- Gutscheine



Sandra Wälti

Podologin SPV, 32 Jahre
Seit 12 Jahren arbeite ich als Podologin, seit vier Jahren in Interlaken



Sara Baumgartner

Podologin, 20 Jahre
Seit 6. November 2000 arbeite ich im Vitalis Institut Thun/Interlaken



Tanja Mähr

Podologin, 21 Jahre
Wird ab 11. Dezember 2000 unser Team verstärken.

Kosmetik

Die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden liegt uns am Herzen. Unsere Behandlungen werden individuell angepasst und ausgeführt. Effizienz der Behandlungen; wohlfühlen und entspannen gleichermaßen. Das ist Wellness im Alltag



Adriana Borter

Kosmetikerin, 22 Jahre
Mein Arbeitsort ist Thun und Interlaken



Astrid Brügger

Kosmetikerin FSK, 43 Jahre
Ursprünglich aus Basel, arbeite ich seit 20 Jahren in Thun.

Haben Sie Fragen oder möchten Sie einen Termin?

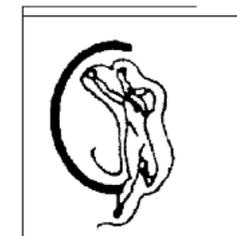
Öffnungszeiten: Mo–Sa nach Vereinbarung.
Rufen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie.

Vitalis Institut

Rugenparkstr. 7, 3800 Interlaken, 822 33 52
Im Burgzentrum 18, 3600 Thun, 223 30 70

Körpertherapie

Die Massage hat eine nachhaltige Wirkung auf unsere körperliche und geistige Gesundheit, sowie auf das allgemeine Wohlbefinden. Gesundheit heisst im Gleichgewicht sein. Nehmen Sie sich Zeit und gönnen Sie sich eine entspannende Massage.



Angebot

- Fussreflexzonenmassage
- Lymphdrainage
- Rückenbehandlungen
- Shiatsu
- Breuss/Dorn/Meridiane Therapie
- Bindegewebsmassage
- Gutscheine



Anette Marti

ärztl. dipl. Therapeutin, 36 Jahre
Seit 1995 arbeite ich selbständig als Therapeutin.

Möchten Sie mehr über diese Therapien wissen?

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich.
Öffnungszeiten: Mo bis Fr nach Vereinbarung

Märchenfee am Christchindli-Märit

mit Frau Silvia Linnekogel vom Radio BeO «Strubelimutz»-Team

Alle Kinder, die sich Geschichten im weihnachtlichen Zelt auf dem Marktplatz erzählen lassen wollen, können ihr Gratis-Billet gegen Abgabe einer selbstgemalten Zeichnung ab sofort in der Spielwaren-Abteilung Loeb abholen (solange Vorrat).
Samstag, 9. und Sonntag, 10. Dezember 2000 von 14.30 bis 18.00 Uhr im Weihnachtszelt auf dem Marktplatz Interlaken



MÜSLI-SCHULE

Liebe Kinder, liebe Eltern

Seit dem Start im Frühjahr 2000 stösst die Müsli-Schule auf reges Interesse auf dem Bödli und in den umliegenden Gemeinden. Bereits heute verzeichnen wir mehr als 30 Kinder die äusserst gerne zu uns kommen. Wir unterrichten nur in kleinen, individuellen Gruppen unter Begleitung unserer französischen und englischen Maskottchen «Maxou und Max».

Bereits ab drei Jahren lernen Kinder gerne und mit viel Erfolg eine Fremdsprache wie Englisch und Französisch. Durch die spielerische Lernmethode haben die Kinder enorm viel Spass an der Sprache und lernen auch die Kultur eines anderen Landes kennen.

Vorallem unsere Spezialerevents wie Ostern, «Poisson d'avril», Halloween usw. finden bei den Kindern wie auch bei den Eltern sehr grossen Anklang.

Neu bietet die Müsli-Schule auch einen Ausleihservice für verschiedene Lernmaterialien in Englisch wie auch Französisch für die Kinder an. Kinderbücher, Videos, Kassetten, CD-Roms usw. können für Ihre Kinder gratis bei uns ausgeliehen werden.

Weiter sind wir dran – der Nachfrage entsprechend – neue Kurse für 10–13 jährige zu bilden, natürlich in Englisch und Französisch.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns oder füllen einfach untenstehenden Talon aus.

Bis bald und liebe Grüsse Ihre Müsli Schule

Emmanuelle Mettler



Anmeldung für zwei Gratis-Schnupperstunden

*	Kurs	Tag	Altersgruppe	Zeit
<input type="checkbox"/>	Englisch	Montag	6– 9 Jahre	16.30–17.30 Uhr
<input type="checkbox"/>	Englisch	Mittwoch	3– 5 Jahre	10.00–11.00 Uhr
<input type="checkbox"/>	Englisch	Mittwoch	6– 8 Jahre	14.15–15.15 Uhr
<input type="checkbox"/>	Englisch	Mittwoch	10–13 Jahre	15.45–16.45 Uhr
<input type="checkbox"/>	Französisch	Donnerstag	3– 5 Jahre	10.00–11.00 Uhr
<input type="checkbox"/>	Französisch	Freitag	Ab 9 Jahren	17.30–18.30 Uhr
<input type="checkbox"/>	Französisch	Donnerstag	6– 8 Jahre	16.30–17.30 Uhr

*Bitte kreuzen Sie an wann Sie kommen möchten. Sollte Ihnen einer der vorgeschlagenen Tage und Zeiten nicht zusagen geben Sie uns bitte Ihre Wünsche bekannt.

Name: _____ Vorname: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Geburtstagsdatum: _____

Müsli Schule Interlaken, Emmanuelle Mettler, Klostersgässli 25, 3800 Interlaken,
Tel: 033 822 16 40, E-mail: fam.mettler@bluewin.ch

Gutscheine...

nicht nur ein Geschenk in letzter Minute

Schenken Sie Wohlbefinden und Entspannung

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.



Rugenparkstrasse 7 Telefon 822 33 52



TENNISSCHULE KELLER

Im August 1989 eröffnete Martin Keller im VICTORIA-JUNGFRAU Tenniscenter in Interlaken seine eigene Tennisschule. Damit die stetig wachsende Nachfrage nach Privat- und Gruppenunterricht für Junioren und Erwachsene abgedeckt werden konnte, wurde nach kurzer Zeit mit Mathias Duesseldorff einen zusätzlichen Lehrer angestellt. Von Anfang an war das Ziel beider Lehrer, den Kunden den Spass am Tennis zu vermitteln und dabei das Lernziel nicht aus den Augen zu verlieren. Mit diesen Vorsätzen konnten die motivierten Lehrer immer mehr Tennisbegeisterten Unterricht erteilen.

Viel Lob erntete die Tennisschule für die Kinderkurse und die Mannschaftstrainings. Damit man allen Kundenwünsche gerecht werden konnte, wurde mit Esther Mäusli und Marco Dietrich zwei weitere Teilzeit Tennislehrer verpflichtet. Nach einer längeren Aufbau-phase mit den JuniorenInnen verzeichnete man nach einigen Jahren die ersten Erfolge. Es entstand ein Juniorenkader mit den besten TennisspielerInnen vom Berner Oberland. Einzelne profilieren sich zur Zeit unter den ersten zwanzig besten SpielerInnen in der Schweiz!

Trotz dieses Erfolges, steht das Juniorentraining nicht an erster Stelle der Tennisschule. Die Lehrer sehen in jedem Kunden, ob jung oder alt, ob Anfänger oder Wiedereinsteiger eine Herausforderung. Sie gehen mit grossem Engagement auf die Bedürfnisse der Spieler ein und versuchen, sie in die Faszination des Tennis-spielens einzuführen und den Spass am Tennis zu wecken.

Die Tennisschule Keller ist ein Ganzjahresbetrieb. Bei-nahe ausnahmslos wird an jedem Tag Tennisunterricht erteilt. Während den Schulferien bietet die Tennis-schule jeweils eine Erlebniswoche für Jugendliche an. Dabei steht nicht nur der Tennissport im Vordergrund. Es werden, als Rahmenprogramm, auch andere Sport-arten wie Unihockey, Fussball, Minigolf etc. angebot-en. An einem Tag in dieser Woche steht der Erlebnis-tag auf dem Programm. Beispielsweise letzten Som-mer besuchten die Teilnehmer das ATP-Turnier in Gstaad oder im Herbst wurde ein Tag im Alpamare organisiert.

Auch die Erwachsenen kommen in der Tennisschule Keller nicht zu kurz. Für sie findet ein- bis zweimal im Sommer der «Fritigs-Träff» und im Winter das «Nigh-

Plausch» Turnier mit anschliessendem Nachtessen statt. Bei beiden Veranstaltungen steht vor allem der Spass im Vordergrund mit gleichgesinnten Spielern ein Einzel oder Doppel zu bestreiten.

Wie Sie sehen, bietet die Tennisschule Keller zusam-men mit dem VICTORIA-JUNGFRAU Tenniscenter ein vollumfängliches Programm an. Dies alles erfordert ein grosses Engagement und viel Büroarbeit. Somit stellte die Tennisschule mit Annemarie Keller im Bereich Büro und Organisation im vergangenen Jahr eine weitere Mitarbeiterin ein.

Das Tennisschul-Team ist überzeugt, dass wenn Sie einmal auf dem Tennisplatz stehen, als überzeugen-des Tennisschulmitglied die Dienstleistungen der Ten-nisschule Keller weiter in Anspruch nehmen werden.

Im vielfältigen Tennisangebot finden Jedermann/Frau das für sich entsprechende Programm. Hier nur einige Beispiele:

Bambini- und Juniorenkurse:

10 Lektionen à 35 Minuten für CHF 150.– ab 5 jährig
5 Lektionen à 50 Minuten für CHF 133.– ab 7 jährig

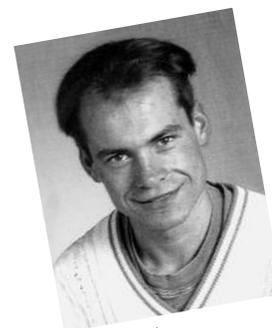
Erwachsenen Gruppenkurse:

6 Lektionen à 50 Minuten für CHF 173.– ab 5 Personen
6 Lektionen à 50 Minuten für CHF 213.– ab 4 Personen

Haben wir Sie mit diesen Angeboten neugierig gemacht? Die Tennisschule Keller würde sich freuen, Sie demnächst im VICTORIA-JUNGFRAU Tenniscenter begrüssen zu dürfen oder Ihnen bei allfälligen Fragen zur Verfügung zu stehen.

Leiter Tenniscenter und Tennisschule:

Martin Keller
Höheweg 53
3800 Interlaken
033 828 28 55



Martin Keller



Mathias Duesseldorff



Esther Mäusli



Marco Dietrich

Wussten Sie

bleifrei
budget sportswear

... dass das

**bis Ende März 2001 neu am Marktplatz in Interlaken ist?
Sie finden dort . . .**

**Ski- und Regenbekleidung
für Erwachsene und Kinder,
Fleece, Pullis, Shirts,
Skihosen, Ecco-Schuhe u.a.m.**

... zu Super

bleifrei
budget sportswear

Preisen!!!

Bleifrei · am Marktplatz · 3800 Interlaken

**Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 14.00 – 18.30 h
Samstag 10.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 h**

MULTIMEDIA

DAS ELEGANTE SMARTPHONE R380S



Mit dem R380s stellt Ericsson ein elegantes Hochleistungs-Dualband-Mobiltelefon mit WAP-Funktion vor. Mit dem EPOC-Betriebssystem, einem Modem und dem voll grafikfähigen Touchscreen-Display bietet es alle benötigten Kommunikationsfunktionen für Geschäftsleute im Büro oder unterwegs. Das R380s ist mit dem PC synchronisierbar.

und Notizblockfunktion sowie weiteren Funktionen für das persönliche Informationsmanagement. Es erkennt handschriftliche Notizen sowie sprachgesteuerte Wähl- und Rufannahmefunktionen. Unterstützt wird der Abgleich der im R380s enthaltenen Informationen mit den auf einem PC gespeicherten Daten. Mit dem WAP-Browser wird der Zugriff auf das mobile Internet gewährleistet.

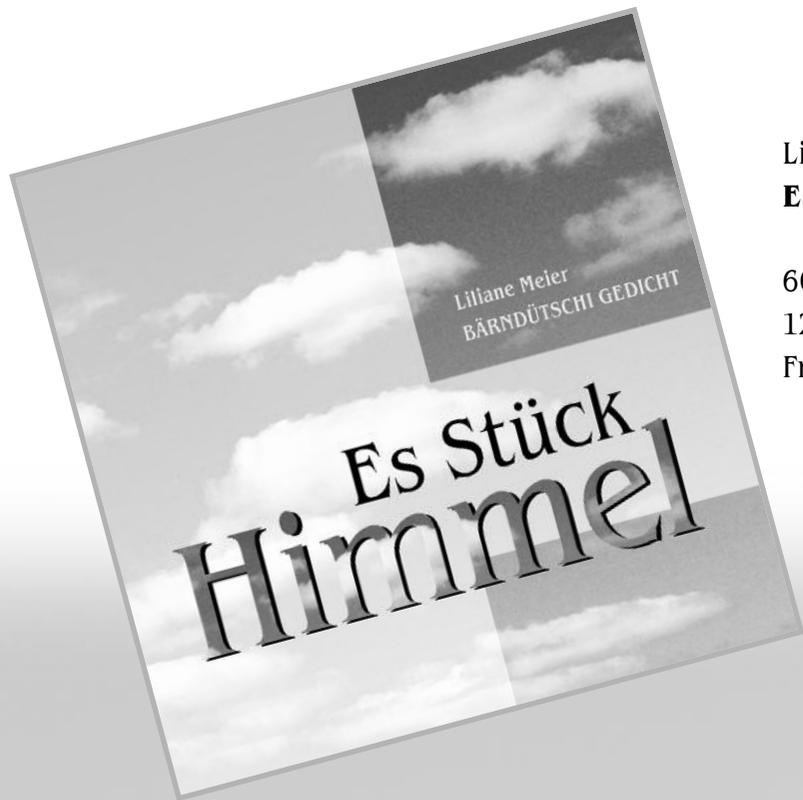
Das Ericsson R380s ist mit dem Betriebssystem EPOC ausgerüstet. Dieses von Symbian für die drahtlose Datenübermittlung entwickelte Betriebssystem ist einfacher zu bedienen, sparsamer im Batterieverbrauch, schneller und vielseitiger als andere Systeme. Die auf einer neuen Plattform basierenden Bauelemente des R380s benötigen weniger Strom und gewährleisten dadurch entsprechend längere Betriebszeiten. Die Stromversorgung erfolgt mittels Lithium-Ionen-Akkus.

*Beat Schmocker, Amadeus
Marktgasse 35, Interlaken, Tel. 033 821 03 80
E-Mail: amadeusinterlaken@amadeus-ag.ch*

Das R380s verfügt über ein elegantes Design mit den Abmessungen eines normalen Mobiltelefons. Die Telefonastatur ist in der Klappe integriert. Beim Öffnen der Klappe wird aus dem Mobiltelefon ein Kommunikations- und Organisationsinstrument mit einer breiten Palette von Anwendungen. Auf dem grossen querformatigen Display können SMS und E-Mails geschrieben und empfangen werden, Notiz-, Kalender- und Adressbucheinträge effizient verwaltet werden. Die Telefon-, E-Mail- und SMS-Funktion stellt sämtliche nötigen Kommunikationstools zur Verfügung. Das eingebaute Modem und eine Infrarotanschlussstelle machen das R380s zur kompletten Kommunikationslösung. Ausgerüstet ist es mit einem Adressbuch, einem Terminkalender, einer Sprachaufzeichnungs-

Die Funktionen des R380s im Überblick:

- Dualband GSM 900/1800
- EPOC Betriebssystem, WAP-Browser
- PIM (Adressbuch und Kalender)
- Grosser Touchscreen mit Hintergrundbeleuchtung
- Eingebautes Infrarotmodem (IrDA)
- Klappe mit Telefonastatur
- E-Mail und SMS senden und empfangen
- Synchronisierbar mit PC
- Sprachnotizen, Freisprecheinrichtung, Taschenrechner und Wecker
- 130 x 50, 26 mm bei 164 g
- Preis: Fr. 1290.–
- (Mit SWISSCOM-Abonnement Fr. 890.–)



Liliane Meier
Es Stück Himmel

60 Seiten
12,5 × 12,5 cm
Fr. 19.–

Seit Jahren schrieb die Autorin Gedanken in Gedichtform auf. Sie halfen ihr, Erlebnisse und Erfahrungen aus ihrem eigenen Leben zu verarbeiten. Eine schöne Sammlung tiefgründiger Gedichte in berndeutscher Sprache.

BUCHBESTELLUNG

Bitte senden Sie mir Ex. des Buches «Es Stück Himmel» zu Fr. 19.–, inkl. MwSt., exkl. Versandkosten.

Name

Adresse

PLZ/Ort

Bestellung bei Verlag Weber AG, Gwattstr. 125, 3645 Thun/Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
oder Bücherperron, Bahnhofstrasse 37, 3700 Spiez

VOM NUTZEN DER TRÄNEN



«Ich sehe deine Tränen, deine Angst, deinen Schmerz; ich sehe, dass es dir schlechtgeht» – diese aktive Anteilnahme kann für einen Menschen in Not zur tröstlichen, heilsamen und stärkenden Erfahrung werden. «Ich bin bei dir, wenn dich der Schmerz überfällt und du meinst, «ver-rückt» zu werden. Es ist mir nicht egal, wie es dir geht». – Das ist die Zusage, auf die wir in Zeiten schwerer und drohender Verlusterfahrungen angewiesen sind. Nicht billige Vertröstungen (wohl gut gemeint), nicht «Rat-Schläge» und leichtfertige Wünsche helfen uns, sondern, dass jemand für mich da ist, mich aushält und mitfühlt in meinem berechtigten Schmerz.

Es ist lebenswichtig, Menschen zu haben, gegenüber denen kranke, sterbende oder trauernde Menschen offen ihr Unglück, ihre Not, ihre Verzweiflung, ihren Schmerz zeigen, mitteilen und im besten Fall teilen können, damit sie nicht in die Spirale der Einsamkeit geraten.

Wir sind alle darauf angewiesen, dass «unser Haus von Menschen besucht wird»; unser inneres und äusseres Haus, die Räume unseres Herzens. Und besonders in schwierigen Zeiten, in Zeiten, in denen unser Leben bis in die Fundamente erschüttert wird, in denen nichts mehr so ist wie vorher, haben wir andere Menschen nötig. Wir brauchen sie, um Kraft zum Weiterleben entwickeln zu können.

Schmerz, Leiden, Tod sind schweigsam. Sie verschlagen uns die Sprache, für kurze oder längere Zeit. Doch Sprache gibt es nicht nur als gesprochenes Wort. Zur «Sprache» gehört auch die nichtverbale Kommunikation: der Tonfall, die Mimik, die Gestik, die Körperhal-

tung eines Menschen. Aus der Psychologie der Trauer ist bekannt, dass es von grösster Wichtigkeit ist, den eigenen Gefühlen (und es gibt keine richtigen oder falschen) Ausdruck zu geben, damit der Mensch, der einen Verlust erfahren hat oder zu erwarten hat, überleben, weiterleben und neue Perspektiven entwickeln kann.

Aus der Sprachlosigkeit herausführen können uns auch vorgegebene Texte wie Gedichte oder Psalmen, die der Situation eine Erlebnistiefe geben können, die «aus eigener Kraft» oft nicht erbracht werden könnte. Nelly Sachs nannte die Psalmen «Nachtherbergen für die Wegwunden».

«Ist es ein Trost, weinen zu können? Ist es ein Verlust, wenn uns die Tränen wegbleiben?» Ja, denn Tränen sind Heilsalbe für die Wunden des Verlustes. Tränen, die fliessen können, reinigen. Tränen sind leibliche und seelische Erfahrungen zugleich. Tränen lösen die qualvolle, starre Trauer. Im Schmerz zerrissen, wird der Mensch im Weinen wieder eins. Tränen markieren den Wendepunkt. Sie ermöglichen Veränderung.

Rosa Ausländer nannte die Tränen verlässliches Grundwasser der Seele. Tränen geben uns Kraft zu neuem Leben, zu neuem «Grün». Wir haben immer wieder Grund zum Weinen – genauso wie zum Lachen. Wie Geschwister gehören beide zusammen und leben in unseren innersten Räumen.

Béatrice Willa Schmocker
Dipl. Trauerbegleiterin
Paar- und Familientherapeutin
Ringgenberg
Telefon 822 83 60



VERANSTALTUNGEN

DEZEMBER 2000

Interlaken Tourismus
Höheweg 37, 3800 Interlaken,
Schweiz/Switzerland/Suisse
Telefon 033 826 53 00, Telefax 033 826 53 90
Internet: <http://www.interlaken-tourism.ch>
E-Mail: mail@interlaken-tourism.ch

1. **Frytigs-Livemusik mit der spanischen Band Tres Pesetas.** Ab 20.30 Uhr Café Runft. Eintritt frei.
1. **Ländlerrmusik-Abend mit der Kapelle Heirassa, Alois Schilliger, Weggis.**
Ab 19.00 Uhr Restaurant Burestube. Tischreservation: Tel. 822 65 12.
2. **Kirchenkonzert der Musikgesellschaft Interlaken.** 20.15 Uhr Schlosskirche.
2. **Folk-Club Konzert mit dem Gitarrenvirtuosen Tim Sparks (USA).**
Konzert aus dem Zyklus Meistergitarrierten zu Gast beim Folk-Club Interlaken. 20.30 Uhr Gemeindesaal Unterseen, beim Stadthausplatz. Vorverkauf: Amadeus Multimedia AG, Marktgasse 35, Tel. 821 03 80.
2. **Party «art of house».** Mit den DJs René.s feat. Tanja Dankner und Dj Aston Martinez – DJ Heartgroove. 22.00 Uhr Club Caverne, Hotel Mattenhof.
2. **«Schellenursli» mit den Tösstaler Marionetten.** Poetisches Puppenspiel – ein Erlebnis für die ganze Familie. 15.00 Uhr Aula Sekundarschule Unterseen. Vorverkauf: Droga Drogerie, Unterseen + beim Ostbahnhof, Tel. 826 40 40.
2. **Adventsverkauf der evang.-meth. Kirche für karitative Zwecke.**
Verkauf von Advents- und Trockenblumenkränze, Weihnachtsarrangements und Selbstgebackenem. Verpflegung mit Brot, Züpfe und Chäsbrätel. Ab 09.00 Uhr, Waldeggkapelle.
2. **Handball Vorrundenspiel 1. Liga, HG Bödéli I – HBC Worb I.** 17.00 Uhr Sporthalle Bödéliab.
3. **Konzert «Johann Sebastian Bach – 250 Jahre danach».** Mit Charlotte Kalberer, Orgel und Jochen Matthäus, Gitarre. Werke von J.S. Bach und F. Liszt. Eintritt frei – Kollekte. 17.00 Uhr Kirche Unterseen.
3. **Adventskonzert der volkstümlichen Vereine der Bödéli-Gemeinden.**
Unterhaltung mit Jodelliedern, Naturjutz, Trachtentänzen, Alphornblasen und Fahنشwingen. 14.00 Uhr Aula Sekundarschule Interlaken. Eintritt frei – Kollekte.
3. **Gottesdienst musikalisch begleitet von der Stadtmusik Unterseen.** 10.00 Uhr Kirche Unterseen.
3. **Busfahrt an das Heimspiel SC Bern-Fribourg.**
Organisiert durch den SCB Fan-Club Interlaken. Anmeldung: Tel. 033 823 58 30.
5. **Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif,** Solojodlerin Margrit Amacher und Alphornbläser Armin Sigrist. 20.00 Uhr–23.00 Uhr, Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Tischreservation: Tel. 827 87 87. Eintritt frei.
5. **5. Dezember-Fest (Sinterklaas-Fest).** Das holländische Fest für Klein und Gross. Umzug mit dem Sankt Niklaus um 16.20 Uhr ab Bahnhof Interlaken West bis zur Brasserie. Am Abend Party für Erwachsene. Restaurant Brasserie 17. Eintritt frei.
6. **Eishockey Meisterschaftsspiel, 1. Liga SCUI-SC Thun.** 20.15 Uhr Eissportzentrum Bödéli.
- 7.–9. **Party mit verschiedenen DJs.** 22.00–02.30 Uhr, Club Caverne, Hotel Mattenhof.
8. **Frytigs-Livemusik mit der Mrs. Jones Band.** Cover-Musik. Ab 20.30 Uhr Café Runft. Eintritt frei.
8. **Ländlerrmusik-Abend mit der Ländlerkapelle Godi Gafner.**
Ab 19.00 Uhr, Restaurant Burestube. Tischreservation: Tel. 822 65 12.
9. **Diner Concertant mit Marianne Linder, Flöte und Jesper Brönnimann, Gitarre.**
19.00 Uhr Restaurant Schuh. Anmeldung: Tel. 822 94 41.
9. **Singen für jedermann mit Kathrin Cordes.** 16.30 Uhr Schlosskirche.
- 9.+ 10. **Christchindli-Märit 2000.** Im Zentrum von Interlaken. Mit zahlreichen Marktständen und Attraktionen wie Rösslspiel, Eisschnitzen, Glasblasen, Kerzenziehen, Samichläuse, Musik, Degustationen und vieles mehr. Sa, 10.00–21.00 Uhr / So, 10.00–18.00 Uhr.

10. **Jahreskonzert der Jugendmusik Interlaken.** 15.00 Uhr Casino Kursaal.
10. **Sternsingen mit dem Kinder- und Jugendchor.**
Festlich-frohe Feierstunde. Darbietung von Weihnachtslieder und Spirituals. 17.00 Uhr Kirche Unterseen.
12. **Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif,** Solojodlerin Margrit Amacher und Alphornbläser Armin Sigrist. 20.00–23.00 Uhr, Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Tischreservation: Tel. 827 87 87. Eintritt frei.
12. **Konzert mit Peter's Örgelgruppe.** 20.15 Uhr Schlosskapelle, hinter der Schlosskirche.
13. **Eishockey Meisterschaftsspiel, 1. Liga SCUI-EHC Aarau.** 20.15 Uhr Eissportzentrum Bödéli.
14. **Party mit der Grupo Samba do Brasil.**
Samba, Bossa Nova und Latin Soul. Ab 20.45 Uhr, Restaurant Brasserie 17.
14. **Meditativer Tanzabend.** 20.00 Uhr Schlosskapelle.
- 14.–16. **Party mit verschiedenen DJs.** 22.00–02.30 Uhr, Club Caverne, Hotel Mattenhof.
15. **Frytigs-Livemusik mit Guido Maibaum.** Cover-Musik. Ab 20.30 Uhr, Café Runft. Eintritt frei.
15. **Ländlerrmusik-Abend mit der Kapelle Res Schmid/Gebrüder Marti.** Ab 19.00 Uhr, Restaurant Burestube. Tischreservation: Tel. 822 65 12.
- 15.12.–2.1. **Tanz und Unterhaltung mit dem Duo Jenny + Jörgen.**
Täglich ab 21.00 Uhr im Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Eintritt frei.
16. + 17. **Weihnachts-, Floh-, Sammler- und Trödlermarkt.** 10.00–18.00 Uhr, Casino Kursaal (Theatersaal).
17. **Handball Vorrundenspiel 1. Liga, HG Bödéli I – Handball Muri Bern 2.** 17.00 Uhr Sporthalle Bödéliab.
19. **Warenmarkt.** 09.00–17.00 Uhr Marktgasse.
20. **Eishockey Meisterschaftsspiel, 1. Liga SCUI-EHC Zunzgen-Sissach.** 20.15 Uhr Eissportzentrum Bödéli.
21. **Tanznachmittag für Senioren.** 14.30–17.30 Uhr, Restaurant Spycher, Casino Kursaal.
- 21.–23. **Party mit verschiedenen DJs.** 22.00–02.30 Uhr, Club Caverne, Hotel Mattenhof.
22. **Jubiläums-Weihnachtskonzert «40 Jahre Jodelduett Vreny + Franz Stadelmann».**
Einmaliges Jubiläumskonzert mit über 120 Mitwirkenden. Moderation: Sepp Trütsch. Neben Vreny und Franz Stadelmann wirken mit: Ländlerbuebe Biel, Jodlerclub Alpenglühn Wiggen, Schwyzerörgeli-Quartett Aentlibuecher Giele, Schwyzerörgeli-Quartett Aemmelouf, Trachtenchor Schüpheim, Ländlerkapelle Urs Renggli, Handorgel-Duo Hans Rööslil/Franz Stadelmann, Einscheller-Vereinigung der March, Jägerchörli Amt Entlebuch. Veranstalter: Music & Events, Holzhausern. 20.00 Uhr Casino Kursaal. Platzreservation: Auskunftsschalter Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Tel. 033 826 53 00.
22. **Frytigs-Livemusik mit dem Gesangsensemble Sound Agreement.**
Unterhaltung mit Musicals und Evergreens. Ab 20.30 Uhr, Café Runft. Eintritt frei.
23. **Newcomer DJ Night.** Ab 21.00 Uhr, Bar-Café Positiv-Einfach.
23. **Busfahrt an das Heimspiel SC Bern-Langnau.**
Organisiert durch den SCB Fan-Club Interlaken. Anmeldung: Tel. 033 823 58 30.
24. **Christnachtfeier musikalisch begleitet von der Chorgemeinschaft Unterseen.** 23.00 Uhr Kirche Unterseen.
24. **Christnachtfeier der ref. Kirchengemeinde begleitet vom Chor der Schlosskirche.** 22.30 Uhr Schlosskirche.
24. **Weihnachts-Mitternachtsmesse, Missa brevis in G von Mozart.**
Aufführung durch den Kirchenchor, Orchester und Solisten. 00.00 Uhr kath. Kirche.
- 24.–31. **Real Afternoon Tea mit Harfenmusik-Unterhaltung.**
Omar Vera spielt täglich auf der Harfe. Täglich um 15.00 Uhr, Victoria-Bar, Grand Hotel Victoria-Jungfrau.
25. **Weihnachtslieder gespielt vom Duo Jenny & Jörgen.** Mit festlichem 5-Gang Menu. Ab 19.30 Uhr, Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Tischreservation: Tel. 827 87 87.
- 25.–30. **Brasse DJ-Nights.** Restaurant Brasserie 17. Jeden Abend, 21.00–02.00 Uhr.
- 25.–31. **Unterhaltung mit dem Jazz-Trio Annetta Zehnder.**
Täglich von 18.30–20.30 Uhr und ab 21.45 Uhr. Victoria-Bar, Grand Hotel Victoria-Jungfrau.
26. **Curling und Zmorgebuffet Cup.** Curling für die ganze Familie. 08.00 Uhr Curlinghalle, Eissportzentrum Bödéli.
26. **Gala Diner mit Gospelchor-Unterhaltung.**
Ab 19.00 Uhr, Grand Hotel Beau Rivage. Tischreservation: Tel. 821 62 72.
- 26.–30. **Party mit verschiedenen DJs.** Täglich, ab 21.00 Uhr, Bar-Café Positiv-Einfach.
27. **Konzert mit dem Chor der evang.-meth. Kirche.** 20.00 Uhr Zentrum Artos, Alpenstr. 45. Eintritt frei.

LIPO IMMER GÜNSTIGER LIPO IMMER GÜNSTIGER LIPO

LIPO IMMER GÜNSTIGER LIPO IMMER GÜNSTIGER LIPO IMMER GÜNSTIGER LIPO

LIPO

Eckbänke für Küche, Wohn- und Esszimmer



- Zentimetergenau lieferbar
- wahlweise links/rechts umstellbar
- preisgleich in 50 Stoffen
- in verschiedenen Holzarten

Jetzt Fr. 2378.-

Gerne beraten wir Sie individuell und freuen uns auf Ihren Besuch.

LIPO
MÖBELPOSTEN AG

INTERLAKEN /BE
Autobahnausfahrt Wilderswil
Gsteigstrasse 407, Tel. 033 86 10 20
Mo-Do: 9.00-18.30 Uhr durchg.
Fr. 9.00-21.00 Uhr durchg.
Sa: 9.00-16.00 Uhr durchg.

Fr. bis 21.00

LIPO IMMER GÜNSTIGER LIPO IMMER GÜNSTIGER LIPO

27. **Willy's & Söli's Saujass.**
Unterhaltung mit Schwyzerörgeli-Duo. 19.00 Uhr Hotel Sonne, Matten. Tischreservation: Tel. 822 75 41.
28. **Fondue-Abend und musikalische Unterhaltung mit den Schneiderbuabn.**
Ab 19.00 Uhr, Grand Hotel Beau Rivage. Tischreservation: Tel. 821 62 72.
28. **Singen für jedermann mit Kathrin Cordes.** 20.00 Uhr Zentrum Artos, Alpenstr. 45.
28. **Curling Turnier «Ypsilon Night Cup».** Ab 16.00 Uhr, Eissportzentrum Bödeli.
- 28.-30. **Party mit verschiedenen DJs.** Täglich, 22.00-02.30 Uhr, Club Caverne, Hotel Mattenhof.
29. **Unterhaltungsnachmittag mit der Trachtengruppe Bönigen.** 15.00 Uhr Zentrum Artos, Alpenstr. 45.
29. **Sternsingen in Matten.** Die beteiligten Vereine besuchen alle Restaurants in Matten. Ab 20.00 Uhr.
29. **Italienischer Abend, kulinarische und musikalische Spezialitäten.** Musikalische Unterhaltung mit dem Duo Zingg. Ab 19.00 Uhr, Grand Hotel Beau Rivage. Tischreservation: Tel. 821 62 72.
29. **Diner mit Gospel-Unterhaltung.** Ab 19.00 Uhr, Hotel Metropole. Tischreservation: Tel. 828 66 66.
29. **Frytigs-Livemusik mit Valerie Joy.** Unterhaltung mit Country Musik. Ab 20.30 Uhr, Café Runft. Eintritt frei.
- 29.+30. **Nationales B/C Junioren Curling Turnier.** 16 nichtlizenzierte B und C Junioren/innen-Teams nehmen teil. Beginn Fr um 09.00 Uhr, Turnier-Ende Sa um ca. 15.00 Uhr. Eissportzentrum Bödeli.
31. **Grosse Silvester Party im Casino Kursaal.** 20.00 Uhr feines Silvester-Menu begleitet von leichter, stilvoller Musik/22:00 Party, Tanz und Unterhaltung mit der Reck-Neck-Mountain-Band. Anmeldung: Tel. 827 61 00, Fax 033 827 61 05, E-Mail: interlaken@casino-kursaal.ch
31. **Silvester Gala-Abend mit 4 Orchestern im Grand Hotel Victoria-Jungfrau.**
Tanz und Unterhaltung mit dem Ballorchester Roland Baker, Ensemble Vague Sauvage, Mariachi-Orchester Los Aztecas und The New Harlem Ramblers. Traditionelles Silvester-Buffer mit internationalen Spezialitäten. Ab 19.30 Uhr. Tischreservation: Tel. 828 28 28.
31. **Silvester-Party im Grand Hotel Beau Rivage.** 7-Gang Gala Diner, Champagner-Aperitif und Ball mit dem 4-Mann-Orchester Indiana Jones. Ab 19.00 Uhr. Tischreservation: Tel. 821 62 72.
31. **Silvester-Party im Hotel Metropole.** Gala-Diner, danach Tanz + Unterhaltung mit der Main Stream Dance Band. Ab 19.00 Uhr. Tischreservation: Tel. 828 66 66.
31. **Silvester-Party im Restaurant Chalet, Hotel Oberland.** Silvester-Menu, Tanz und Unterhaltung mit dem Duo Jenny & Jörgen. Ab 19.30 Uhr. Tischreservation: Tel. 827 87 87.
31. **Traditioneller Silvester-Ball im Hotel Du Nord.** Festliches 6-Gang Menu, Tanz und Unterhaltung mit Happy Jan. Ab 19.00 Uhr. Tischreservation: Tel. 827 50 50.
31. **Silvester-Party im Hotel Sonne, Matten.** Kulinarische Weltreise bei Kerzenlicht. Musikalische Einlagen mit Geige und Alphorn präsentiert vom Patron. Ab 19.00 Uhr. Tischreservation: Tel. 822 75 41.
31. **Silvester-Party «art-of-house» in der Club Caverne, Hotel Mattenhof.** Mit DJ René.S, Christopher S., She-DJ Cat, DJ Heartgroove, Nu Funk Bros. Ab 22.00 Uhr. Info: Fax 821 05 48, E-Mail: info@caverne.ch
31. **Silvester-Party in der Brasserie 17.**
Silvester-Menu, Musik-Entertainment von DJ Piet & DJ NL. 19.30-00.30 Uhr. Info: Tel. 822 32 25.
31. **Silvester-Ständchen der Stadtmusik Unterseen.**
23.15 Uhr Stadthausplatz Unterseen. Der Stadtkeller ist bereits ab 22.00 Uhr geöffnet.

AUSSTELLUNGEN

- 9.12.-7.1. **Galerie Kunstsammlung Unterseen, Dachstock Stadthaus Unterseen.**
WEIHNACHTSAUSSTELLUNG der Kunstgesellschaft Interlaken. Ausstellung von Kunstschaffen aus der Region. Sonderplatz: Verein bildende Künstler Berner Oberland mit Stephan Testi, Hermann Schmutz, Anton Rittiner und Hansueli Urwyler. Vernissage: 9.12., 17.00 Uhr. Offen: Di bis So 16.00-19.00 Uhr, Do 14.00-21.00 Uhr, So. 10.00-12.00 Uhr und 16.00-19.00 Uhr. Geschlossen am 24.12., 25.12., 31.12. + 1.1.
- 29.9.-9.12. **Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken** Bilderausstellung «Kraft und Meditation» von Dr. Eva Bentz, Interlaken. Offen: Mo bis Sa, 14.00-20.00 Uhr/So, 10.00-12.00 Uhr und 16.00-19.00 Uhr.
- 16.12.-17.3. **Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken** Holzschnittbilder von Elisabeth Gertsch, Bubendorf. Offen: Mo bis Sa, 14.00-20.00 Uhr / So, 10.00-12.00 Uhr und 16.00-19.00 Uhr. Vernissage: 16.12., 16.00 Uhr.
- 8.12.-10.12. **Töpferei-Wärchstatt uf dr Sengg, Iseltwald** Weihnachtsausstellung «Licht in der Dunkelheit». Keramikwerke von Silvia Germann und Florales von Flower Power Bönigen. Offen: Fr (8.12.), 16.00-19.00 Uhr / Sa (9.12.), 14.00-18.00 Uhr / So (10.12.), 14.00-18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 845 11 62).

Änderungen vorbehalten

DAS *Bödeli* INFO ERSCHEINT JEWEILS AM ERSTEN DES MONATS IN ALLEN HAUSHALTUNGEN – AUFLAGE 14 000 EXEMPLARE – IN FOLGENDEN 15 GEMEINDEN:

**Interlaken
Matten
Unterseen
Beatenberg
Bönigen
Därlichen**

**Gsteigwiler
Habkern
Iseltwald
Leissigen
Niederried**

**Ringgenberg /
Goldswil
Saxeten
Sundlauenen
Wilderswil**

Redaktionsschluss: jeweils am 13. des Vormonats

**Redaktion: Doris Wyss-Theiler, Brunnengasse 163 E,
3852 Ringgenberg, Tel. 822 33 54, Fax 822 03 54**

**Weber AG, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt,
Tel. 336 55 55, Fax 336 55 56, E-mail: info@weberag.ch**

